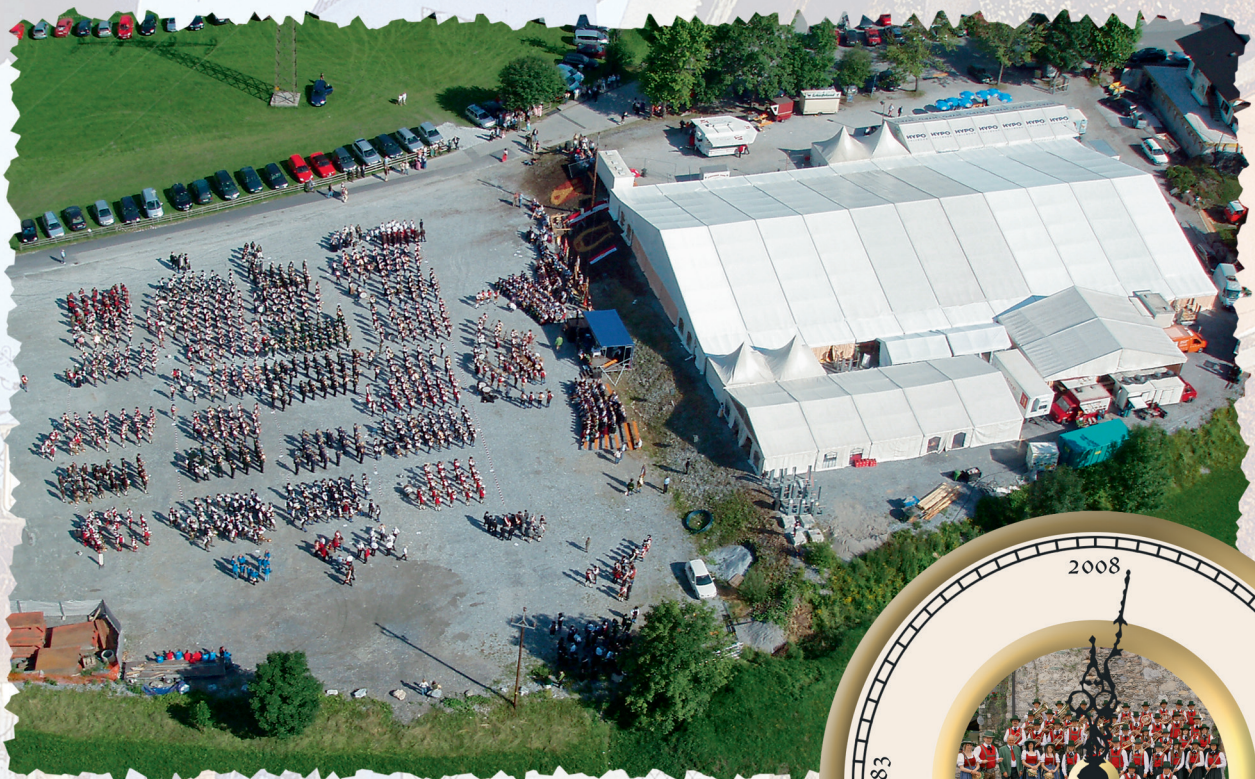


DER STROCHNER



TMK STROCHNER DORFGASTEIN



*100 Jahre
TMK Strochner Dorfgastein*

Sonderenteil



Vorwort



Kapellmeister

Liebe LeserInnen!

Das abgelaufene Jahr hat für uns ganz besondere musikalische Höhepunkte gebracht. – Zwei Frühlingskonzerte, die durch Mithilfe von Gernot Pracher wieder sehr gut vorbereitet waren, und eine gelungene Jubiläums-CD-Produktion. Mein Dank ergeht an alle mitwirkenden Gruppen und an die Aufnahme-Crew Gernot Pracher & Rupert Pichler.

Die Wienfahrt zum Bundesblasmusikfest war überschattet vom plötzlichen Ableben unseres Kameraden Günther Fletschberger. Wir haben in Wien zusammen mit der TMK Hüttschlag und der Bauernmusikkapelle Bischofshofen bei der Bundesmarschwertung in der Leistungsstufe D einen ausgezeichneten Erfolg erreicht und so das Bundesland Salzburg ehrenvoll vertreten.

Bei unserem Jubiläumsfest im Juli wurde beherzt und mit viel Freude aufgespielt.

Gut besuchte Platzkonzerte und ein voller Dorfsaal beim Abschlusskonzert im September waren für uns sehr erfreulich. Musikalischer Abschluss war die Uraufführung der „Strochner Sage“, komponiert von unserem Freund Sepp Gruber, Kapellmeister der Knappenkapelle Bockstein. Im Rahmen von zwei Herbstkonzerten wurde die Sage dem Publikum vorgestellt. Mein Dank an Sepp Gruber für dieses Geburtstagsgeschenk der besonderen Art. Dank auch an alle meine MusikerInnen. Ihr habt im vergangenen Jahr Enormes geleistet. Ein weiterer Dank ergeht auch an alle, die mitgeholfen haben, alle Herausforderungen im vergangenen Jahr zu verwirklichen. Besonderer Dank geht an Sie geschätztes Publikum, ohne Ihre Unterstützung wäre das nicht möglich.

Ich wünsche Ihnen und unserer Musik alles Gute, vor allem Gesundheit und dass uns die Musik weiterhin soviel Freude bereitet.

Euer Kapellmeister/Stabführer


Johann Jastrinsky



Obmann

Liebe MusikerInnen,
liebe Freunde der
Blasmusik!

Als ich vor 2 Jahren die Obmannschaft übernahm, war mir auch bewusst, dass es nur mit sehr viel Einsatz und Engagement zu bewältigen ist. Es gab 2 Möglichkeiten das Jubiläum „100 Jahre Strochner“ zu feiern. Entweder „klein“, mit den Gasteiner Kapellen, oder „groß“, mit Kapellen aus Nah & Fern. Schlussendlich wurde es ein Bezirksblasmusikfest. Das 3-tätige Fest bot sehr viel Abwechslung: Am Freitag, mit dem Sternmarsch, dem Totengedenken & der Power-Point-Präsentation feierten wir mit allen örtlichen Vereinen und den ehemaligen MusikerInnen & Marketenderinnen einen schönen Jubiläumsabend. Unsere ehemaliger Trompeter Ernst Leitner und seine Frau wurden verabschiedet, wobei er zum „Jahrhundertstrochner“ ernannt wurde. Der Höhepunkt war die Präsentation unserer neuen Tracht für unsere Damen/Mädls. Wir haben uns damit einen Traum erfüllt.

Der Samstag begann mit einem Seniorenwandertag zum Gasthof Walcher. Im Festzelt spielten 3 Jugendblaskapellen aus dem Pongau für die Senioren bei Cafe und Kuchen auf.

Die Parkplatzshow von Kapellen aus dem ganzen Land Salzburg war eine Idee von unserem Kapellmeister. Das war „Musik in Bewegung“ vom Feinsten! Mit Blas- und Tanzmusik wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Der Sonntag mit dem Bezirksblasmusikfest begann mit der Feldmesse und einem Festakt am Liftparkplatz. Beim anschließenden Umzug durch den Ort, marschierten 44 Vereine, davon 30 Musikkapellen, auf. Abgerundet wurde das Fest mit Blasmusik vom Feinsten durch die „Strochner Böhmsche“. Als dann unser Jahrhundertstrochner Ernstl mit seinen ehemaligen Kollegen musizierte, war die Stimmung wohl am Höhepunkt angelangt. Das schönste Geburtstagsgeschenk für uns Strochner. Ein Dankeschön an alle, die mit ihren unermüdem Einsatz und Fleiß zum guten Gelingen dieses Festes beigetragen haben: insbesondere Dank unserem Festobmann Joachim Wurmitzer für seine Ideen und hervorragende Vorbereitung. „Kumm, ... kumm, Wurm! Weiterhin viel Gesundheit & Glück, wünschen dir deine Freunde, die Strochner!“

2008 war geprägt von Höhepunkten. Am Jahresbeginn unser

alljährlicher Musikerball. Wir danken der Bevölkerung für ihre herzliche Aufnahme beim Kartenvorverkauf. Mein Dank gilt auch dem Team (Jotzi, Richi, Christian & Kathrin).

Die 2 Frühlingskonzerte mit Gastdirigent Gernot Pracher sind beim Publikum sehr gut angekommen. Danke für euren Einsatz.

Die Jubiläums-CD ist ein Tonträger, der uns noch lange an dieses Jubiläumsjahr erinnern lässt. Dank an die Firma Pansound, Aufnahmeleiter Gernot Pracher sowie allen mitwirkenden Gruppen. Ein ideales Geschenk für Gäste & Freunde.

Dass es nicht immer nur Höhepunkte gibt, zeigte uns der tödliche Arbeitsunfall unseres Musikkollegen und Freundes Günther Fletschberger. Solche Tiefpunkte im Leben sind schwer zu überwinden, aber ich glaube wir haben bei seinem Begräbnis mit unserer Musik würdevoll Abschied genommen. – Danke Günther, dass wir dich kennenlernen durften.

Trotz der Intensität des Vereinsjahres, waren auch noch mehrere Platzkonzerte, Frühschoppen, Dorffest, Begräbnisse, kirchliche & örtliche Ausrückungen, sowie das Bundesblasmusikfest in Wien zu bewältigen.

Einen herzlichen Dank für euren Einsatz!

Zum Abschluss unsres Jubiläums hat uns unser Freund Sepp Gruber die Strochnersage in einem Tongemälde (ca. 20 min), bestehend aus 3 Sätzen, vertont. Das Stück wurde bei unserem Herbstkonzert in der Pfarrkirche Bad Hofgastein uraufgeführt. Der zahlreiche Besuch (ca. 700 Zuhörer) und das gelungene Konzert werden uns ewig in Erinnerung bleiben. Beim Wiederholungskonzert im Festsaal Dorfgastein war der Besuch der DorfgasteinerInnen sehr mager. Ich hoffe, dass sich das bei unserem Frühlingskonzert im April nicht wiederholt. Der schönste Lohn eines jeden Musikers sind viele Zuhörer und der Applaus.

Zum Abschluss bedanke ich mich bei meinen beiden Stellvertretern, Kapellmeister, Vorstand, MusikerInnen und Marketenderinnen für den geleisteten Einsatz.

Dank an die Ortsbevölkerung für die Spenden, für die zahlreichen Konzertbesuche, für die Unterstützung beim Jubiläumsfest, Dorffest, u.v.m...

Ich wünsche allen ein schönes Jahr 2009 und viel Freude mit unserer Musik.

Euer Obmann


Franz Lechner



Bürgermeister

Liebe MusikantInnen!

Das Jahr 2008 war für euch wahrscheinlich das intensivste und arbeitsreichste Jahr seit Bestehen der Musikkapelle. Neben den alljährlichen zahlreichen Einsätzen in Dorfgastein konnte eine Musik-CD aufgenommen werden.

Unser Ort bzw. unser Bundesland Salzburg wurden beim Musikfest in der Bundeshauptstadt Wien in bekannt hervorragender Weise präsentiert.

Einen besonderen Höhepunkt in der musikalischen Festgeschichte Dorfgasteins stellten die Jubiläumsfeierlichkeiten „100 Jahre Trachtenmusikkapelle Strochner“ dar. Mit einem enormen organisatorischen Aufwand – wahrscheinlich hart an oder über der Grenze des Machbaren – wurde uns und unseren Gästen ein Programm der Superlative geboten.

Sowohl der stimmungsvolle Auftakt am Freitag, die tolle Parkplatzschau mit „Musik in Bewegung“ am Samstag oder der „Jahrhundertumzug“ am Sonntag waren besondere Leckerbissen zum hundertsten Geburtstag.

Die Gemeinde Dorfgastein konnte unter anderem mit aufwändigem „Baustellenmanagement“ und mit Aufschließungen des Festplatzes wichtige Beiträge zum Gelingen dieses Festes leisten.

Persönlich sind mir drei besondere Jubiläumsfeste der Musikkapelle in Erinnerung geblieben. Zum einen war dies das 60jährige Jubiläum im Jahr 1968. Als dreizehnjähriger war die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal (gemeinsam mit Herzog Helmut) meine erste Ausrückung. Die Tracht war mir viel zu groß, besonders der Hut musste mit einigen Papierstreifen versehen werden um wenigstens auf den Ohren zu bleiben.

Das 90 Jahr Jubiläum durfte ich als Bürgermeister mitfeiern. Das Festzelt stand im Gemeindepark und ein besonderer Höhepunkt war unter anderem ein Sternmarsch aller Gasteiner Musikkapellen.

Schließlich wird mir das Fest zum 100. Geburtstag aus vielen Gründen in besonderer Erinnerung bleiben. Als Bürgermeister durfte ich von verschiedensten Personen Glückwünsche für das gelungene Fest entgegennehmen. Ich möchte sie hiermit auf diesem Weg an die Musikkapelle weiterleiten und wünsche euch für die weitere Zukunft viele frohe musikalische Stunden in freundschaftlicher Runde und alles Gute zu eurem Wohl und zum Wohl unserer Heimatgemeinde.

Euer Bürgermeister


Trauner Rudi

Vorwort



TVB Dorfgastein

Liebe MusikantInnen
der TMK Strochner,

Im Jahr 1905 anlässlich der Eröffnung der Tauernbahn durch Kaiser Franz Josef wurde erstmals eine Musikkapelle Dorfgastein erwähnt. Zur offiziellen Gründung kam es dann drei Jahre später. 100 Jahre ist es her, dass die TMK Strochner am Rupertitag 1908 den ersten Marsch, den „Achtungsmarsch“ der Bevölkerung dargeboten hat.

Eine lange und ereignisreiche Vereinsgeschichte wurde vom 04. – 06. Juli 2008 im Rahmen des 100jährigen Jubiläums gefeiert.

Dorfgastein und vor allem die Musikantinnen und Musikanten der TMK Strochner sowie alle freiwilligen Helfer können mit Stolz auf dieses Wochenende zurückblicken. Ein Fest der Superlative, welches noch lange positiv in Erinnerung bleiben wird. Dorfgastein war an diesem Wochenende Treffpunkt der nationalen Blasmusikfreunde.

Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen, mich im Namen des TVB Dorfgastein bei den Mitgliedern der TMK Strochner und den gesamten freiwilligen Helfern für das Engagement und für die Durchführung und Organisation der Veranstaltung bedanken. Ein großes Kompliment an alle Organisatoren für die professionelle und reibungslose Durchführung der Jubiläumsfeier.

Als eine der großen Stärken von Dorfgastein sehe ich das gut funktionierende Vereinswesen sowie die Verbundenheit zur Tradition, zum Brauchtum und zur Musik. Es freut mich, dass bei den zahlreichen gemeinsamen Platzkonzerten neben den Dorfgasteiner Gästen auch viele einheimische Besucher kommen.

In diesem Sinne darf ich mich im Namen des Tourismusverbandes Dorfgastein herzlich für euer Engagement und eure prägende Präsenz über die Ortsgrenzen Dorfgasteins hinaus bedanken und euch auf diesem Weg jetzt schon alles Gute für die Auführungen und Veranstaltungen im Jahr 2009 wünschen.

Tourismusverband Dorfgastein

Doris Höhenwarter
Doris Höhenwarter

Bericht aus der Blasmusikzeitung „Salzburg Klänge“ von Landesrätin Doraja Eberle (Auszug):



Landesrätin Doraja Eberle

Der Salzburger Blasmusikverband mit seinen 151 Musikkapellen ist ein wichtiger Träger und Vermittler unserer Musiktradition.

Jede Musikerin und jeder Musiker leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Pflege der Blasmusiktradition. An die 7300 Musikerinnen und Musiker nehmen in Salzburg jährlich an über 6000 Ausrückungen teil. Das ist eine beeindruckende Zahl an Aktivitäten, die eine enorme Auswirkung im gesamten Land erzeugen. Es gibt kaum ein Fest ohne Musik. **Musikerinnen und Musiker sind Menschen an deren unbefangener Lebensfreude man sich aufrichten kann.**

Traditionelle und moderne Musik wird in den Blasmusiken gespielt. So kann man für die Jugend die Brücke zur heutigen Zeit schlagen. 1.186 Jungmusiker sind in Ausbil-

dung. Es macht mir, als die dafür verantwortliche Politikerin eine große Freude zu sehen, wie fest verankert bzw. verwurzelt die Volkskultur bei den Menschen ist. Gerade für die Jugend ist es besonders wichtig, in der Gesellschaft Wurzeln zu schlagen und ihr Leben daran aufzubauen und nach Werten zu leben. Denn eine wertfreie Gesellschaft ist zum Scheitern verurteilt.

Der Jugend werden aber auch Werte vermittelt die scheinbar nicht mehr „IN“ sind, wie Fleiß, Ausdauer, Ehrgeiz, Verantwortung tragen und Kameradschaft. Eigenschaften, die gerade im beruflichen Leben immer „IN“ sind. Die Blasmusik übernimmt einen ganz wichtigen Teil der Erziehung und das schafft man nur durch Vorbild sein. So wie es die Jüngeren von

den etwas Älteren sehen, so werden sie erkennen, wie Zusammenleben und Zusammenhalten funktioniert. Und deshalb bin ich froh darüber, dass es ein gutes Miteinander zwischen den Generationen in der Blasmusik gibt und dass viele bereits langjährige Mitglieder gerne für die jungen Menschen da sind.

Wir versuchen jungen Menschen verschiedene Möglichkeiten auf ihrem Lebensweg mitzugeben. Das Salzburger Musikum ist dabei zu nennen. Genauso wichtig ist aber die Fortbildung, die über den Salzburger Blasmusikverband angeboten wird; ebenso das Interesse an Konzert- und Marschwertungen teilzunehmen. Dabei steht nicht so sehr das Können der Einzelnen und des Einzelnen im Vordergrund sondern vielmehr das gemeinsame Auftreten und Musizieren. Damit ist auch schon ein weiterer wichtiger Aspekt der Blasmusik angesprochen; das generationübergreifende Musizieren, und das „an einem Strang ziehen“ für ein gemeinsames Anliegen.

Allen Funktionären und Mitgliedern in der Salzburger Blasmusik sage ich für ihr persönliches Engagement ein herzliches DANKE und hoffe, dass sich viele junge Menschen finden, die die Liebe zur Musik entdecken und ein Teil unserer Volkskultur werden und dass viele bereits langjährige Mitglieder noch lange bei den Blasmusiken aktiv bleiben.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin viel Freude bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit, Ihnen und Ihren Familien ein erfolgreiches Miteinander im Jahr 2009.

Ihre Landesrätin Doraja Eberle



ALPENTHERME
GASTEIN

autoschober

www.autoschober.at

TISCHLEREI
Gratz
-der IDEEN
TISCHLER
5632 Dorfgastein Nr. 218

Impressum:

Inhaber:

TMK Strochner Dorfgastein

Gestaltung/Layout:

Alexander Pichler, Stefan Herzog, Franz Lechner, Kathrin Gruber,
Karl Radacher, Manuela Plöbst, Kerstin Wimmer

Fotos:

K.Rauscher, Wolfgang Unterdünhofen,
TMK Strochner Dorfgastein

Repro:

Alexander Pichler



Cafe-Restaurant-Pub

Öffnungszeiten:

Täglich ab 16.00

Sonntag ab 14.30

Montag-Ruhetag

Kein Ruhetag in den
Weihnachts- und Energieferien!

Dorfgastein

BILLARD - DART - INTERNET - KICKER

LIVE DABEI
Ski amade
DORFGASTEIN



Name:
Andreas Höller
geb.:
19.02.1969
Instrument:
Bariton/Posaune

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Posaune (1990)
Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
1983 Unterrichtsbeginn
seit 1985 TMK Strochner
1991-1994 Obmann Stv.
seit 1995 Stabführer Stv.



Name:
Manuela Plöbst
geb.:
20.07.1990
Instrument:
Flöte

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Flöte (2005)
Musikalischer Werdegang:
2002 Unterrichtsbeginn
seit 2005 TMK Strochner
Motto:
Rettet den Regenwald, stoppt
den Klarinettenbau! ;-)



Name:
Christina Lechner
geb.:
19.12.1993
Instrument:
Flöte

Leistungsabzeichen:
LAZ in Silber - Flöte (2008)
Musikalischer Werdegang:
2003 Unterrichtsbeginn
seit 2006 TMK Strochner
2007 Teilnahme bei
 Prima la Musica

Lehrer:
2003-2007 Gabriele Lidicky
seit 2007 Vivian Rinnerthaler
Motto:
In Doaf spät de Musi!!
Strochner 4ever!!



Schüleraktion

Am 23. Mai 2008 durften wir, bei der alljährlichen Schüleraktion, die 2., 3. und 4. Klasse der Volksschule Dorfgastein bei uns im Probelokal begrüßen.



Auch Marschieren will gelernt sein

Die Kinder erfuhren mehr über das Tenorhorn, die Posaune, die Klarinette und das Saxophon. Nachdem sie sich ein paar Lieder angehört hatten, durfte sich jeder beim Spielen versuchen. Danach konnten sie sich mit einer kleinen Jause stärken und bekamen einen kleinen Vorgeschmack auf die neue CD. Wir hoffen, ein paar Schüler für die Musik begeistern zu können und freuen uns schon aufs nächste Mal!!



Thomas und Lisa geben ihr Bestes



Danke auch Gernot für seine Mithilfe



Das groovt!



Musikantenlohn

Jungmusikerseminar



Musik verbindet...

Am Jungmusikerseminar in Elixhausen/Ursprung nahmen am Kurs II (Leistungsstandart: LAZ in Silber), Sandra Oberhuber, Silvia Seer, Karin Meikl und Christina Lechner teil.



...Freundschaften entstehen

Schülerstand

Derzeit sind bei uns 22 Schüler/innen in Ausbildung:

| | |
|----------------|--------------------------|
| 10 Klarinetten | 3 Flügelhörner/Trompeten |
| 3 F-Hörner | 1 Tenorhorn |
| 1 Zugposaune | 4 Schlagwerker |

Leistungsabzeichen

Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze wurde absolviert von:

Silvia Seer – Klarinette
Fabian Rieder – Trompete
Sandra Oberhuber – Trompete
Christian Gruber – Flügelhorn

Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber wurde absolviert von:

Christina Lechner – Querflöte



Gernot Pracher

Seit 1991 Lehrer am Musikum in Salzburg in den Fächern Tenorhorn und Posaune.

- Geboren 1967 in St. Johann/Pg.
- Seit 1993 verheiratet
- 3 Töchter
- Wohnhaft in Goldegg/Pg.

- Nach der Schulausbildung Lehre als Industriekaufmann.
- 1985/86 Militärmusik Salzburg, gleichzeitig Studienbeginn am Mozarteum in Salzburg.
- 1992 Abschluss der Studien am Konservatorium in Bern/Schweiz.

- Besondere Liebe zur Blechbläser-Kammermusik.
- Gründungsmitglied der: „Ensembles Paris-London Salzburg“ „Tuba Mirum Posaunenquartett“ (bis 1994) „Trombone Arte Quartett“ (seit 1999) „Festival-Brass“ (seit 2007)

- Daneben aktiver Blasmusiker bei der TMK Goldegg, dem Sinfonischen Blasorchester Pongau (Tenorhorn) und dem Salzburger Landesblasorchester (Posaune).

Statement zum Thema Jugendausbildung:

Die erfreuliche Entwicklung unserer Blasmusiken sowohl in quantitativer wie auch in qualitativer Hinsicht ist die logische Konsequenz einer deutlich verbesserten Ausbildung der Jugend und musikalischen Leitung durch das Salzburger Musikum.

Die allermeisten Blaskapellen lassen ihre Jugend mittlerweile überwiegend durch ausgebildete Lehrer des Musikum unterrichten. Gerade im Gasteinertal war ja diese Institution über viele Jahre massiver Kritik ausgesetzt. Durch die verbesserte Zusammenarbeit und das erweiterte Angebot konnte aber doch in den letzten Jahren vieles in die richtigen Bahnen gelenkt werden.

Nach wie vor gibt es leider immer noch keinen Tubaunterricht im Tal, und auch das Waldhorn wird zur Zeit noch im Privatunterricht abgedeckt – das allerdings in sehr guter Qualität!

Ich für meinen Teil freue mich, dass mittlerweile 3 Kapellen (2 in Bad Hofgastein und die TMK Dorfgastein) das Angebot der Ensemblebetreuung durch das Musikum in Anspruch nehmen.

Gerade im abgelaufenen Vereinsjahr hatten wir ja in Dorfgastein ein überaus ereignisreiches Jahr mit dem großen 100er Jubiläum, CD Produktion und vielen weiteren Aktivitäten.

Dass alles so gut gelaufen ist, freut mich sehr für alle MusikerInnen, weil ein enormer Arbeitseinsatz dadurch auch entsprechend gewürdigt wurde.

So bleibt mir nur noch herzlich für das Geleistete zu gratulieren und für die Zukunft das Allerbeste zu wünschen!



Name: Angelika Höller
geb.: 17.02.1996
Instrument: Flöte

Musikalischer Werdegang: 2005 Unterrichtsbeginn seit 2008 TMK Strochner



Name: Markus van Dooren
geb.: 21.05.1986
Instrument: Flügelhorn

Leistungsabzeichen: LAZ in Bronze - Trompete (1999)
Ehrendenken: Dankesmedaille in Bronze (10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang: 1994 Unterrichtsbeginn 1996-1999 JBO Gastein 1997-2000 TMK Bad Hofgastein seit 2001 TMK Dorfgastein 2007-2008 U14-Musi

AUSFLUGSFARTEN
 FLUGHAFENTRANSFER - TAXI
 KRANKENTRANSPORTE
HAUNSPERGER
DORFGASTEIN

Gittis Brandmalerei
 DAS EINZIGARTIGE GESCHENK
 06433/7653

EHRENSBERGER
 BETON · PUTZ · SAND · KIES · STEINE

SBV
 STEINBRUCH & BAURESTMASSEN-VERWERTUNG

SALZACH BETON

Christian Ehrensberger
 Ges.m.b.H
 Tel. 06468/7701
 www.ehrensberger-steine.at

ESSO STATION GASTEIN

Esso Station Gerhard Zrnjevic
 Gasteiner Bundesstr. 566
 Reifen, Kfz-Reinigung-Shop-Offenfrisches Gebäck
 (offen) geöffnet von 06:00 bis 21:00 Uhr

Hoamgoast Stubn

Wollner KEG

Dà bleibst huck'n!

Nachruf

NICHTS WAR ZU SPÄT,
ABER VIELES ZU FRÜH ...

ZUM GEDENKEN AN UNSERE MUSIKKAMERADEN UND FREUNDE

Günther und Sepp

WO WORTE FEHLEN,
DAS UNBESCHREIBLICHE ZU BESCHREIBEN,
WO DIE AUGEN VERSAGEN,
DAS UNABWENDBARE ZU SEHEN,
WO DIE HÄNDE DAS UNBEGREIFLICHE
NICHT FASSEN KÖNNEN,
BLEIBT EINZIG DIE GEWISSHEIT,
DASS IHR FÜR IMMER IN UNSEREN HERZEN
WEITERLEBEN WERDET.

Unser Freund und Kollege

Günther Fletschberger,

welcher am 25.05.2008

in der Zeit zwischen der CD-Aufnahme
und der Veröffentlichung
bei einem tragischen Arbeitsunfall
ums Leben kam.

Unser Freund und Kollege

Josef Gruber,

welcher am 10.03.2008

nach mit Geduld ertragener Krankheit,
jedoch völlig plötzlich
von uns gegangen ist.



Wir gedenken auch unserem ehemaligen Mitglied **Johann Höller**, welcher in diesem Jahr verstorben ist.

Jüngster Strochner

Felix Pichler, der Sohn von unserem Trompeter Alexander Pichler und hoffentlich zukünftigen Tubistin Nicole Pichler, erblickte am 19. November 2008 das Licht der Welt!



Felix Pichler, 3340 g, 53 cm

Gabi Kranabetter



Name:
Gabi Kranabetter

geb.:
05.03.1976

Instrument:
Klarinette/Altsaxophon

Musikalischer Werdegang:
1986 Unterrichtsbeginn
1988-2008 TMK Strochner

Funktionen im Ausschuss:
1994-1997 Schriftführer-Stv.
1997-2003 Schriftführer
2003-2006 Schriftführer-Stv.
ab 2007 Beirat

Ehrenzeichen:
2000 „Janoč 2000“
1998/2001 Ehrenteller
2003 Dankesmedaille in Bronze

Besuchte Kurse:
Elixhausen

Wir möchten uns bei dir, liebe Gabi, auf diesem Wege für die langjährige Mitgliedschaft und deinen tatkräftigen Einsatz, sowie deine gute Kameradschaft aufs Allerherzlichste bedanken.



Name:
Christina Kranabetter
geb.:
21.05.1985
Instrument:
Klarinette

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Klarinette
LAZ in Bronze - Es-Saxophon
Musikalischer Werdegang:
1994 Unterrichtsbeginn
seit 1998 TMK Strochner
2001-2003 Schriftführerin-Stv.
2003-2006 Schriftführerin
Motto:
Einmal Strochner,
immer Strochner!!!



Name:
Josef Kranabetter
geb.:
13.08.1963
Instrument:
Posaune

Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
2005 „Janoč 2000“
Musikalischer Werdegang:
1989 Unterrichtsbeginn
seit 1991 TMK Strochner
1991-2000 Kleiderarchivar
2000-2003 Obmann Stv.
2003-2006 Obmann
Motto:
Einmal Strochner,
immer Strochner!!!



Name:
Alexander Pichler
geb.:
11.04.1980
Instrument:
Trompete
Leistungsabzeichen:

LAZ in Silber - Trompete
Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
2008 „Janoč 2000“
Musikalischer Werdegang:
1989 Unterrichtsbeginn
1992-1999 JBO Gastein
1993-2008 TMK Bad Hofgastein
1995-2002 Big Band Gastein
2001-2006 Strochner Buam
2002-2003 Militärmusik Salzburg
seit 2003 TMK Strochner
Lehrer:
1989-1992 Ludwig Naglmayr
1992-1999 Klaus Vinatzer
Motto:
Geh wohin du gehen möchtest.
Sei das, was du sein möchtest.
Weil du nur ein Leben hast,
um das zu machen was du willst!

Eintritte – Austritte 2008

Eintritte:

Lena Promegger
Markus Selinger
Karl Radacher
Erich Leitner
Kerstin Wimmer
Karin Meikl
Angelika Höller
Manuela Hofmeister
Daniela Voithofer

Austritte:

Ernst Leitner
Brigitte Leitner
Peter Kranabetter
Gabi Kranabetter
Manuela Panzl
Caterina Herzog
Katherina Brandner

Janoč 2000

Ehrenpreis für besondere musikalische Verdienste
(Erfinder Sepp Kranabetter)



Janočpreisträger 2008 -
Alexander Pichler

Bisher erhalten:

2000 Gabi Kranabetter
2001 Ernst Leitner
2002 Hans Jastrinsky
2003 Michaela Langedger
2004 Roman Gruber
2005 Sepp Kranabetter
2006 Sigi Kranabetter
2007 Wilfried Giba
2008 Alexander Pichler

Sonder-Janoč:

2006 Hannes Panzl
(18 Jahre Kassier)





Anneliese Gensluckner

MUSIKUM-GASTEIN
- BLASMUSIK

Statement zum Thema Musikum:

Als eine professionelle Bildungseinrichtung für Musik bietet das Musikum den musikalisch interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Mit hoher pädagogischer und künstlerischer Kompetenz führen unsere Lehrer die Schüler zur Musik hin.

Wir arbeiten im Sinne unseres umfassenden Bildungsauftrages mit anderen Kultur- und Bildungseinrichtungen zusammen (Blasmusikkapellen, Chöre, Schulen, Kindergärten,...) und versuchen, einerseits Bewährtes zu pflegen (Traditionelle Musik), andererseits mit neuen Wegen die Zukunft zu gestalten.

In der Gasteiner Zweigstelle wurden im vergangenen Schuljahr insgesamt 226 Schüler von 14 Lehrern unterrichtet, davon legten 19 Schüler Übertrittsprüfungen und Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes ab. Da vor 2 Jahren die Leistungsabzeichenprüfungen mit den Musikum-Übertrittsprüfungen zusammengeführt wurden, ist das Prüfungsniveau sehr gestiegen.

Gerade am Anfang ist es sehr wichtig, dass Schüler von professionellen Lehrern unterrichtet werden, um (blas-)technisch, aber auch musikalisch eine gute Basis zu bekommen, da über Jahre eingelernte Fehler später nur sehr mühsam zu korrigieren sind. Auf Grund der eingeschränkten Möglichkeiten des Landes und der Gemeinden stehen 42 Gasteiner Schüler auf der Warteliste, die zum Teil privat unterrichtet werden.

Für diese Privatlehrer, die großteils als Hobbymusiker ehrenamtlich arbeiten, um den dringenden Bedarf der Blaskapellen abzudecken, ist es natürlich nicht leicht, dem professionellen Anspruch der Prüfungen gerecht zu werden.

Obwohl alle 3 Gasteiner Gemeinden sehr bemüht sind, ihre Musikum-Kontingente zu erweitern, haben sie im Vergleich zu den anderen Pongauer Gemeinden noch Aufholbedarf.

Da für unsere Fremdenverkehrsgemeinden die Blasmusik sehr wichtig ist, haben Dorfgastein (70,5%) und Bad Hofgastein (47,5%) einen wesentlich höheren Anteil an Blasmusikstunden als

der Landesschnitt (40%) des Musikums.

Als Zweigstellenleiterin ist es mir ein großes Anliegen, unser Angebot der musikalischen Basisausbildung neben der Blasmusik in alle Richtungen zu erweitern und auszubauen, um möglichst vielen musisch begabten Kindern einen professionellen Unterricht zu ermöglichen.

Am 30.05.2008 war es so weit: Die Trachtenmusikkapelle Strochner machte sich auf den Weg nach Wien. Gemeinsam mit der TMK Hüttschlag und der Bauernmusik Bischofshofen durften wir das Bundesland Salzburg musikalisch beim 29. Blasmusikfest vertreten.

In aller Früh ging es los. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir mit dem Reisebus Richtung Wien. Die anfängliche Morgenstille wich schnell einer gut gelaunten und fröhlichen Urlaubsstimmung.

Mittags erreichten wir hungrig unser Ziel. Nach einem „gelungenen“ Mittagessen fuhren wir nach Schönbrunn, denn um 14 Uhr hieß es „Habt Acht“ für die ca. 40 teilnehmenden Vereine. Im Schlosshof galt es, die erste Probe für das Gesamtspiel zu bewältigen. Bei glühender Hitze standen wir tapfer unseren Mann/ unsere Frau.



40° im Schatten bei der ersten Probe

Am Nachmittag mussten wir unser Können im „bewegten Spiel“ unter Beweis stellen. Gemeinsam mit der TMK Hüttschlag und der BMK Bischofshofen traten wir zur Marschwertung in der Leistungsstufe D an. Angeführt von unserem kompetenten Stabführer Hans Jastrinsky konnten wir einen ausgezeichneten Erfolg erreichen.



Im Schritt Marsch!



Aufstellung in Schönbrunn

29. Bezirksblasmusikfest – Wien

Nach diesem ersten anstrengenden Tag in Wien genossen wir den Abend, bei Wein und gutem Essen, in einem Heurigen.



Ohne Musi geht nix, die Tanzmusi spielte auf

Am nächsten Tag besuchten wir den Rochusmarkt. Dort gaben wir ein Konzert, welches zahlreiche Besucher anlockte. Darunter auch unsere zurzeit in Wien wohnenden Musikkameraden Ernst und Gitti Leitner, was uns natürlich sehr freute.

Am Nachmittag wurde die Ringstraße zum musikalischen Parkett. Die über 40 Musikkapellen marschierten Richtung Rathaus. Unter tosendem Beifall der Zuseher genossen wir den Umzug und gaben unser Bestes. Am Rathaus wurde dann das Gesamtspiel durchgeführt. Ein wirklich bewegender Moment.

Am Abend fuhren wir nach Gablitz, um ein Geburtstagsständchen für einen langjährigen Dorfgasteiner Gast zu überbringen. Bei Familie Pascher wurden wir bestens verköstigt und hatten einen entspannten und lustigen Abend.



Geburtstagskind Pascher mit Andrea

Am Sonntag hieß es, die Heimreise anzutreten. Doch was darf man nicht versäumen wenn man in Wien ist? Den Prater.



Kraftprobe

Einige von uns zog es in Geisterhäuser, Achterbahnen und zu andere Attraktionen, andere machten es sich im legendären Schweizerhaus bei Stelze und Bier gemütlich. Sichtlich berauscht vom Prater ging es dann Richtung Heimat.



Merke: Nicht jedes Auto mit Blaulicht ist ein Polizeiauto!

Diese drei Tage waren ein schönes Erlebnis und werden sicher lange in Erinnerung bleiben.

Jahresrückblick

Musiball mit dem Quintett Juchee



Das Quintett Juchee sorgte für tolle Stimmung



Die Eröffnung unseres Musiballs



Helmut mit unserer Gastsaxophonistin Martina aus Oberösterreich



Barhas'n Luise und Manu



Sepp, der glückliche Gewinner vom Hauptpreis mit Kathrin



Kurt an der Musibar



„Prost- Auf de Musi“ Gute Laune bei den Ballbesuchern



Christian bei der Überreichung eines Preises an die Gewinnerin

Almsommereröffnung auf der Kögerlalm



Unsere feschn Marketenderinnen Claudia, Andrea und Cathi



Frühshoppen bei der Almsommereröffnung auf der Kögerlalm

Frühlingskonzert



47 MusikerInnen spielten beim Frühlingskonzert unter der Leitung von Gastdirigent Gernot Pracher auf



Noch schnell ein Foto von den Geehrten

Weihnachtsblasen am 24. Dezember



Die Weihnachtsbläser beim Hartlbauer
Wie schon traditionell jedes Jahr spielen unsere Weihnachtsbläser am 24. Dezember am Nachmittag von Haus zu Haus.

Einen herzlichen Dank an die Musiker und Musikerinnen für ihren Einsatz am heiligen Abend. Dieser langjährige Brauch findet bei der örtlichen Bevölkerung immer großen Anklang und ist nicht mehr wegzudenken.



Stifti mit seiner Evelyn auf der Kögerlalm



Name:
Helmut Herzog
geb.:
27.03.1953
Instrument:
Tenor/Posaune

Ehrenden:
Dankesmedaille in Silber
(25 Jahre Mitgliedschaft)
2000 Ehrenurkunde
Musikalischer Werdegang:
1968 Unterrichtsbeginn
seit 1968 TMK Strochner
1991-1997 Beirat
1997-2003 Obmann
2003-2006 Beirat



Name:
Stefan Herzog
geb.:
27.10.1982
Instrument:
Bariton

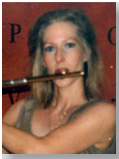
Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Bariton (1997)
Ehrenden:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
1994 Unterrichtsbeginn
seit 1997 TMK Strochner
seit 2006 Kapellmeister Stv.
Motto:
Bleib dir selber treu und spiel von Herzen!



Name:
Marie-Luise Prommegger
geb.: 19.12.1989
Instrument:
Flügelhorn

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Flügelhorn
Musikalischer Werdegang:
2003 Unterrichtsbeginn
seit 2005 TMK Strochner
Motto:
Mit Freude an der Musik die örtlichen Veranstaltungen musikalisch zu verschönern und die Kameradschaft und den Spaß miteinander zu genießen. Das Flügelhorn gefällt mir besonders, wegen seiner weichen Tonart und weil man auch wunderschöne Melodien und Weisen spielen kann!





**Vivian K. Rin-
nerthaler**

Seit 1999 selbststän-
dige Flötenlehrerin

Geboren 1960 in Texas/USA. Studium an der Universität von Texas in Austin: Konzertfach Querflöte, Bachelor of Music – Diplom mit Auszeichnung. Honor Award in „Notable Women of Texas“. Leistungsstipendium für das Mozarteum in Salzburg (1982) – Konzertfach Querflöte, Diplom mit Auszeichnung. Diverse Meisterkurse bei namhaften Flötisten.

1983 bis 1988 Mitglied des „ÖENM“ (Österreichisches Ensemble für Neue Musik, Salzburg) – mehrfache Auftritte bei den Salzburger Festspielen. 1988 bis 1992 Mitglied des Raleigh und Durham Symphonie Orchesters und Raleigh Flötenchor (North Carolina/USA). Konzerttätigkeit in Mexiko, USA und Europa. 25 Jahre Unterrichtserfahrung als Querflötenlehrerin: Studio 21 (Texas/USA), Raleigh Musik Konservatorium (North Carolina/USA) und beim Musikum in Salzburg, Oberösterreich und Bayern. Seit 1999 selbstständig: FluteStudio „floetlich“

Statement zum Thema Jugendarbeit:

Jugendarbeit in der heutigen Zeit ist besonders schwierig, da die Einflüsse von außen, insbesondere die Medien (Fernsehen, Film und Internet), einen großen Anteil haben. Das kann dazu führen, dass Jugendliche keine eigene Identität finden und ziellos durchs Leben gehen. Dies ist sicherlich eine sehr schwierige Phase für die Jugendlichen und kann auch zum Problem für uns Erwachsene werden. Der Musikunterricht erfüllt die oft schwierige Aufgabe, Jugendliche zu fördern, ihnen zu helfen und sie zu motivieren. Jahre-lange Unterrichtserfahrung hat mir gezeigt, dass Schüler, die eine gut fundierte Ausbildung in der traditionellen klassischen Musik absolviert haben (unter Einbindung aller anderen Musikrichtungen, von der Blasmusik bis hin zur Popmusik), ihre eigene musikalische Identität erfahren, lieben und schätzen lernen. Diese Erfahrung ist das Wertvollste, was man einem Schüler mitgeben kann und er wird sich ein Leben lang die Freude an der Musik behalten.

Ortsmeisterschaft Schi Alpin: 09.03.2008

Bei traumhaftem Wetter ging am 09. März die Ortsmeisterschaft im Schifahren über die Bühne. 2 Mannschaften der Strochner waren vertreten. Dabei belegten die Strochner 1: Roland Prommegger (8.), Roman Gruber (9.), Sepp Kranabetter (13.) und Peter Kranabetter (1.), in ihren jeweiligen Gruppen, spitzen Ränge und konnten sich somit in der Gesamtwertung den 10. Platz sichern. Auch bei den Damen lief es super, die 3 Strochner Hasen schlitterten in der Gesamtwertung nur um ein paar zehntel am Podestplatz vorbei, konnten sich aber über tolle Platzierungen in der Einzelwertung freuen. Andrea Schernthaler belegte den fünften, Sonja Gruber den achten und Kathrin Gruber den zweiten Rang. Gratuliere zu den spitzen Ergebnissen!



Roman bei der Einfahrt in den Zielhang. Es wurde um jedes Hundertstel gekämpft.



Die „Hasen“ bei der Siegerehrung – Die Freude über das beste Ergebnis der Strochner-Damenstaffel in ihrer ganzen Ortsmeisterschafts-Karriere und einen Gutschein für Kasnocken beim Pfister war groß.



Nicole Pichler

PRAXIS
für OSTEOPATHIE
und PHYSIOTHERAPIE

Tel.: +43/(0)664/44 73 665
nicole.pichler@salzburg.co.at
Salzburger Straße 74 • A-5630 Bad Hofgastein

Musikantencup in Bad Gastein 11.10.2008

Mit 2 Mannschaften fuhren wir heuer zum Musikanten Cup nach Badgastein auf die Windischgrätzhöhe. Als Bewerb stand heuer ein lustiger Dreikampf an. Wie auch schon im letzten Jahr gelang es der jungen Mannschaft Strochner 2 die routinierten Strochner 1 zu schlagen.

Mit dabei waren:

Strochner 1:
Roman Gruber
Hans Jastrinsky
Willi Giba
Manuela Plöbst
Lisa Haunsperger
Alexander Gold
Kathrin Gruber
Andrea Schernthaler

Strochner 2:
Franz Lechner
Christian Gruber
Thomas Haunsperger
Fritzi Gollner
Christina Lechner
Karin Meikl
Lena Prommegger
Fabian Rieder

Beim ersten Bewerb war das „Schätzvermögen“ der Musikanten gefragt. Wer marschiert blind am genauesten 25 Meter?



Christian verfehlte die Bahn, hier wird er gerade wieder zurückgebracht.



Der Weg ist das Ziel

Beim zweiten Bewerb waren Geschicklichkeit und Schnelligkeit gefragt. Zu zweit auf ein Paar Schi geschnallt musste man einen Hindernisparcour passieren.



Die Marschproben zahlen sich aus



Wie auf der Piste



Vielleicht beim nächsten Mal



Bewerbe

Auch der dritte Bewerb forderte vollste Konzentration. Den Ball durch einen kurvigen Weg auf die andere Seite und dann so schnell wie möglich zurück.



Das wird ein „Hole in one“



Xonda bei der Arbeit..

Unsere „JUNIORS“ mit Jugendreferent Frenschl belegten den hervorragenden 3. Platz (1. Ortsmusik Hofgastein, 2. KMK Hofgastein). Strochner 1 belegten den sechsten Rang.



Siegerehrung - Strochner 1

Gratulation der Bürgermusik Kapelle Bad Gastein zur gelungenen Veranstaltung!!!

Vereineturnier Plattenstechen

Nach der Siegesserie, die unsere 4 Meisterstecker in den vergangenen 3 Jahren hatten, lag das Glück beim heurigen Turnier nicht auf der Seite der Strochner Mannschaft. Rupert Kranabetter, Sepp Kranabetter und Roman Gruber belegten heuer mit ihrem Moar Stoff Sigi den 4ten Platz. Erstmals trat bei uns auch eine Damenmannschaft an. Christina Kranabetter, Gabi Kranabetter, Manuela Plöbst und Moar Kathrin Gruber mit Auswechselschützin Manuela Panzl versuchten vergebens, die Platten einmal neben dem „Zobel“ zum Liegen zu bringen, leider meistens ohne Erfolg. Somit reichte es in diesem Jahr nur für den 15ten und auch letzten Platz. Aber, a Gaudi woas, und des is des wichtigste!!



Unser Flower Power Team

Vereineturnier Eisstockschießen Asphaltstockschießen: Musi gegen FC Mühlbach

Musi 1
Moar: Janoč (vormittag)
Moar: Schuasta Gruber (nachmittag)
Haggl: Theo Fletschberger
Richard Schmied
Florian Schmied
Willi Giba
Rupert Kranabetter
Fritzi Gollner
Kathrin Gruber

Das diesjährige Vereineturnier fand bei leider nicht allzu gutem Wetter statt. Trotzdem waren die 8 Stockschiützen der Musi mit Freude am Werk. Schlussendlich konnte der Podestplatz vom Vorjahr nicht verteidigt werden und unsere Mannschaft belegte den sechsten Rang.

Das nunmehr schon traditionelle Faschings-Eisstockschießen Musi gegen FC Mühlbach fand heuer bei herrlichem Wetter statt. Wie auch in den letzten Jahren marschierte die Musi, gefolgt vom FC verkleidet durchs Dorf und anschließend auf die Eisbahn, wo ein spannendes und vor allem lustiges Spiel stattfand. Nach einem köstlichen Essen wurde noch gemütlich und ausgiebig gefeiert. War ein toller Tag und eine Riesengaudi.



Name: Roman Gruber
geb.: 05.01.1963
Instrument: F-Horn/Flügelhorn

Leistungsabzeichen: LAZ in Bronze - Flügelhorn (1973) Kapellmeisterbrief (2003)
Ehrendenken: Dankesmedaille in Silber (25 Jahre Mitgliedschaft) Prof. Leo Ertl Medaille in Silber Rupertkreuz in Silber 2004 „Janöc 2000“
Musikalischer Werdegang: 1975 Unterrichtsbeginn seit 1975 TMK Strochner (F-Tuba) 1978-1991 Flügelhorn 1991-2006 Kapellmeister seit 2006 F-Hornist
Motto: Mit Musik geht alles besser!



Name: Christian Gruber
geb.: 27.05.1995
Instrument: Flügelhorn

Leistungsabzeichen: LAZ in Bronze - Flügelhorn (2007)
Musikalischer Werdegang: 2004 Unterrichtsbeginn seit 2007 TMK Strochner
Motto: Ich spiele bei der Musik, weil es mir Spaß macht und weil es mein Hobby ist.



Name: Alexander Gold
geb.: 20.12.1977
Instrument: Flügelhorn

Leistungsabzeichen: LAZ in Silber - Flügelhorn (1992)
Ehrendenken: Dankesmedaille in Bronze (10 Jahre Mitgliedschaft) 2006 „Janöc 2000“
Musikalischer Werdegang: 1988 Unterrichtsbeginn 1990-1999 TMK Strochner seit 2007 TMK Strochner
Motto: Wenn ich musiziere, kann ich den Arbeitsalltag oder Probleme kurz vergessen, mit Musik kann man vielen Menschen Freude bereiten. Kurz gesagt: Es ist so schön, ein Musikant zu sein!





Gratz Rupert

Seit 2006 Tubalehrer
am Musikum -
Mit Leib und Seele
Lehrer

- mit 15 Jahren vom Flügelhorn auf Tuba umgelernt
- mit 21 LAZ in Gold
- nach Maurerlehre und Polierschule ans Mozarteum
- Solistische Tätigkeiten im In- und Ausland (China, Australien,...)
- Mitglied des Austrianbrass consort (Konzertreise auf der MS-Europa, Wartburg, Berlin)

Statement zum Thema Tubaunterricht:

Ich versuche meine Schülern zwischen 11 und 70 Jahren die unglaubliche Faszination des Tubaspielens zu übermitteln. Tubaspielen ist das coolste überhaupt!!! Vom satten Bassolo bis hin zum funkigen Groove ist alles möglich!



Name:
Wilfried Giba
geb.:
26.07.1946
Instrument:
Tuba

Ehrendenken:

Dankesmedaille in Gold
(40 Jahre Mitgliedschaft)
2007 „Janoč 2000“

Musikalischer Werdegang:
1959 Unterrichtsbeginn
1960-1997 TMK Strochner
seit 2004 TMK Strochner



Name:
Rupert Kranabetter
geb.: 06.09.1961
Instrument:
Tuba/Posaune/
Schlagwerk

Ehrendenken:

Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)

Musikalischer Werdegang:
1975-1982 TMK Strochner
seit 1989 TMK Strochner



Name:
Johann Hauser
geb.:
27.02.1982
Instrument:
Tuba/Tenorhorn

Leistungsabzeichen:

LAZ in Bronze - Bariton

Ehrendenken:

Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)

Musikalischer Werdegang:
1996 Unterrichtsbeginn
seit 1998 TMK Strochner
seit 2006 Obmann Stv.

U-14 Musi Dorfgastein



Die U-14 Musi Dorfgastein in Aktion!!!

Im Jahr 2006 stellte Stefan Hasler eine „Partie“ mit 13 Musikanten, allesamt ehemalige Fußballer aus Dorfgastein, zusammen, welche bei der 50ga-Feier von Fußball-Nachwuchschef Fritz Schernthaler erstmals aufspielten. Die Begeisterung des Publikums und auch der Musikanten war damals ausschlaggebend für die Gründung der U14-Musi.

Die Bedeutung des Namens „U14“, die ursprünglich für 13 Musikanten (unter 14) stand, wurde mittlerweile aufgrund der häufig wechselnden Besetzung auf „Ungefähr 14“ umgewandelt.

Gespielt wird hauptsächlich böhmisch-mährische sowie moderne Blasmusik.

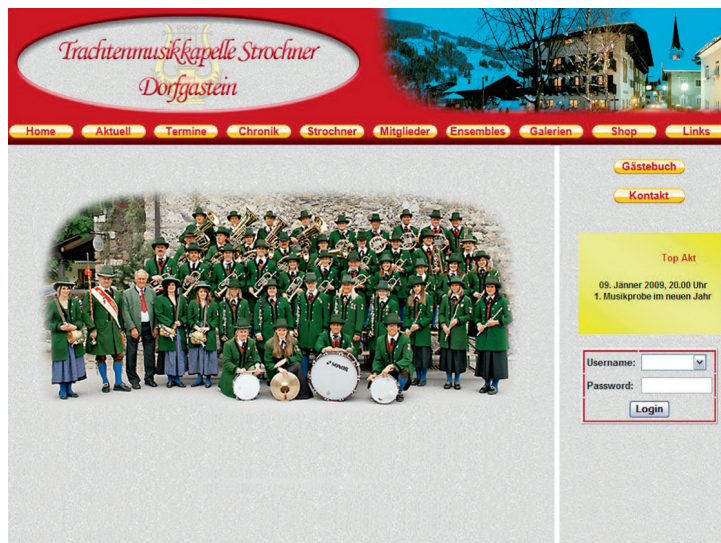
Aufgrund der vielen Verpflichtungen

jedes einzelnen Musikers beschränkt sich die Zahl der Auftritte auf 5-10 pro Jahr.

Obmann der „U14“ ist seit Beginn an Robert Panzl und im Jahr 2008 hat Roman Gruber die musikalische Leitung der Gruppe übernommen.

www.u14-musi.at

Unsere Homepage – www.strochner.com



Startseite unserer Homepage by Webmaster Karl Radacher

Seit 04. November 2008, präsentiert sich die TMK Strochner erstmals auch im Internet! Auf der Homepage finden Sie viele interessante Details zur Musikkapelle: Fotos, aktuelle Informationen, ein Gästebuch und vieles mehr! Am besten ist – Sie schauen einfach rein! Wir freuen uns über jeden Besuch!



SALZBURGER
Ihr Landesversicherer
Ihr UNIQA Betreuer:
Karl Radacher
Mobil: +43 664 1343426

JHV - Herbstkonzerte

Hochkarätiges Herbstkonzert und Ehrungen



Die ausgezeichneten Musikanten mit Obmann Franz Lechner, Kapellmeister Hans Jastrinsky und Bürgermeister Rudi Trauner.

DORFGASTEIN (rau). Mit zwei eindrucksvollen Herbstkonzerten und der Uraufführung der Strochnersage von Sepp Gruber in der Pfarrkirche Bad Hofgastein und der Jahreshauptversammlung beendete die Strochnermusikkapelle Dorfgastein ihr ereignisreiches Jubiläumsjahr. Musikobmann Franz Lechner und Kapellmeister Hans Jastrinsky freuten sich bei dem Jahresrückblick vor allem über den starken Jugendanteil in ihrer hochkarätigen Musikkapelle. So konnten diesmal wieder Jungmusikerbriefe an Angelika Höller, Karin Meigl und Magdalena Prommegger überreicht werden. Der musikinterne „Janoč-Preis 2008“ ging an Alexander Pichler für seinen vorbildlichen Einsatz in der Kapelle. Für besonders eifrige Teilnahme konnte sich Fabian Rieder über einen Ehrenteller freuen, er war bei allen Zusammenkünften anwesend. Für 25-jährige Tätigkeit in der Blasmusik wurde Alexander Neustifter mit dem silbernen Ehrenzeichen des Salzburger Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Außerdem darf sich die Kapelle über einige Neueintritte freuen. Markus Selinger am Flügelhorn, Erich Leitner und Karl Radacher am Schlagwerk, sowie Manuela Hofmeister und Daniela Voithofer als neue Marketenderinnen wurden begrüßt.



© Pressebild K. Raucher

Ein unvergesslicher Moment



Vielen Dank an Lois für die Bewirtung



Herbstkonzert im Festsaal



Ein verlässlicher Musikant



Unser Kapellmeisterstellvertreter



Was der kann..



... kann ich schon lang!!!



Kathrin, unser Allround Genie



Name:
Andreas Mayrhofer
geb.:
03.03.1975
Instrument:
Tenorhorn/Posaune

Leistungsabzeichen:
LAZ in Gold - Tenorhorn (1995)
LAZ in Silber - Posaune (1998)
Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
1988 Unterrichtsbeginn
seit 1990 TMK Strochner
1994-1995 Militärmusik Sbg.
1995-2007 Strochner Buam
seit 2006 Kapellmeister Stv.



Name:
Alexander Neustifter
geb.:
22.01.1974
Instrument:
Flügelhorn

Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Silber
(25 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
1982-2007 Knappenmusik
Böckstein
seit 2007 TMK Strochner



Name:
Stefan Hasler
geb.:
08.05.1984
Instrument:
Trompete

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Flügelhorn
Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
1995 Unterrichtsbeginn
seit 1997 TMK Strochner
2000-2002 Strochner Buam
2004-2006 Militärmusik Salzburg
seit 2006 U-14 Musi
seit 2008 Blechtrauga Tanzlmsi
Motto:
„Wer probt is feig!“



Name:
Fabian Rieder
geb.:
30.01.1994
Instrument:
Trompete

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Trompete (2008)
Musikalischer Werdegang:
2003 Unterrichtsbeginn
seit 2007 TMK Strochner
Motto:
Dabei sein ist alles.

Strochner Böhmisches



Name:
Markus Selinger
geb.:
23.09.1982
Instrument:
Flügelhorn

Leistungsabzeichen:

LAZ in Bronze - Flügelhorn (1996)

Ehrenzeichen:

Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)

Musikalischer Werdegang:

1992 Unterrichtsbeginn
1994-1999 JBO Gasteinertal
1996-2008 TMK Bad Hofgastein
1997-2002 Big Band Gastein
seit 2001 Strochner Böhmisches
2002-2003 Militärmusik Salzburg
seit 2008 TMK Strochner

Motto:

I bin ba da Musi, weil i gern
musizier und mir des zomsitzn,
wos noch an gelungenen Auftritt
oafoch dazua ghert, voi daug!
Flügelhorn spü i deswegn, weils
in meine Augen, wenn mas
hoibwegs beherscht, es schönste
Instrument is!



Name:
Richard Schmied
geb.:
20.07.1982
Instrument:
Flügelhorn

Leistungsabzeichen:

LAZ in Bronze - Flügelhorn

Ehrenzeichen:

Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)

Musikalischer Werdegang:

1992 Unterrichtsbeginn
seit 1995 TMK Strochner
2000-2003 Beirat
seit 2006 Obmann Stv. und
Kassier Stv.

Lehrer:

Klaus Vinatzer

Motto:

Wo ein Wille, da auch ein Weg
und der Weg ist das Ziel!



Name:
Florian Schmied
geb.:
05.06.1994
Instrument:
Flügelhorn

Leistungsabzeichen:

LAZ in Bronze - Flügelhorn (2006)

Musikalischer Werdegang:

2003 Unterrichtsbeginn
seit 2006 TMK Strochner

Lehrer:

Harald Höller

Motto:

NO RISK, NO FUN !!!!!!!



Hervorgegangen aus der TMK Strochner Dorfgastein als „Strochner Buam“ feierte die Strochner Böhmisches am 27. Dezember 2008 das 25jährige mit Freunden im Festsaal in Dorfgastein.



Die Strochner Böhmisches bei ihrem Jubiläum

Als „Anheizer“ wurde die Junge Pongauer Tanzmusi verpflichtet. Anschliessend spielte die Strochner Böhmisches mit „Voigas“ im vollen Saal auf. Die Stimmung war, angeheizt durch die beiden Sänger und den Fanclub der Strochner Böhmisches, welcher von Mitterkirchen (OÖ) mit einem Bus angereist war, hervorragend.

Neuschmied – Posaune, Alexander Pichler – Es-Trompete und Web-Designer, Peter Kranabatter – Es-Klarinette und Gründungsmitglied, Andreas Hasler – Tuba und „Chefe“, Andreas Mayerhofer – Bariton und Kassier, Ernst Leitner – Trompete.

Geehrt wurden Musikanten und Maketenderinnen, die in den letzten Jahren ihre Tätigkeit bei der Musik aus privaten bzw. beruflichen Gründen beendet haben. Es sind dies: Gabi und Christina – Maketenderinnen, Anton



Nicht zu vergessen: „Der letzte Mohikaner“ aus der Gründungszeit: Hans Jastrinsky, genannt „Janoč“, der musikalische Leiter der Strochner Böhmisches. Die Partie bedankte sich bei Janoč mit einem kleinen Jausenkorb und einer Flasche „Hochprozentigen“.



Im Namen der Strochner Böhmisches möchte ich mich noch einmal bei allen Helfern die unentgeltlich bei unserm Fest mitgeholfen haben, recht herzlich bedanken.

(Walter Katsch – Obmann Strochner Böhmisches)



Reparaturen - Fernservice - Schaltanlagen-Bau

Elektrotechnik

E. EGGER

3640 BAD GASTEIN
BAHNHOFPLATZ 6
TEL.: 06434/3818 FAX DW 50
MOBIL: 0664 35 66 717

EDV - SAT - DIGITALANLAGEN

Kunstschmiede Röck

Erhard Röck
Harbach 65 • A-3670 Bad Hofgastein
Tel. 06432/4701 • Fax 06433/7402
E-Mail: office@kunstschmiede-roeck.at
Internet: www.kunstschmiede-roeck.at

Für Sie handgebetrieben durch Feuer gezeugt!

EGGER



EGGERWIRT
DORFGASTEIN
Telefon 06433/2216



Tätigkeitsbericht 2008

NOVEMBER:

25.11.2007 Teilprobe Horn
30.11.2007 Geburtstags-
ständchen für Janoç

DEZEMBER:

02.12.2007 Teilprobe Horn
13.12.2007 Weisenbläserprobe
16.12.2007 Teilprobe Horn
19.12.2007 Teilprobe Flöten
20.12.2007 Teilprobe Flügelhorn
23.12.2007 Musikprobe
26.12.2007 Stefaniemesse
28.12.2007 Theorie Bronze &
Teilprobe

JÄNNER:

02.01.2008 Teilprobe Holzregister
03.01.2008 Musikprobe
05.01.2008 Beerdigung
Johann Schernthaner
09.01.2008 Teilprobe Hohes Blech
11.01.2008 Musikprobe
14.01.2008 Teilprobe Tuba
18.01.2008 Theorie Bronze
18.01.2008 Teilprobe Hohes Blech
18.01.2008 Teilprobe Horn
19.01.2008 Musikerball
23.01.2008 Teilprobe Horn und
Sax
23.01.2008 Teilprobe Tenor
26.01.2008 Teilprobe Klarinetten
27.01.2008 Ausschusssitzung
29.01.2008 Teilprobe Tuba
30.01.2008 Teilprobe Horn und
Sax

FEBRUAR:

01.02.2008 Musikprobe
04.02.2008 Teilprobe Tuba
06.02.2008 Beerdigung
Frieda Holleis
08.02.2008 Musikprobe
09.02.2008 Teilprobe Holz
09.02.2008 Teilprobe Horn und
Sax
11.02.2008 Teilprobe Tuba
11.02.2008 Ausschusssitzung
13.02.2008 Teilprobe Horn und
Posaunen
14.02.2008 Teilprobe Tenorhorn
15.02.2008 Theorie Bronze
15.02.2008 Musikprobe
18.02.2008 Teilprobe Tuba
20.02.2008 Teilprobe Horn und
Posaunen
22.02.2008 Teilprobe Hohes Blech
und Holz
25.02.2008 Teilprobe Tuba
27.02.2008 Musikprobe
29.02.2008 Musikprobe

MÄRZ:

05.03.2008 Musikprobe
07.03.2008 Musikprobe
08.03.2008 Teilprobe Horn
13.03.2008 Musikprobe
14.03.2008 Generalprobe
15.03.2008 Frühlingskonzert
Dorfgastein

20.03.2008 Musikprobe
21.03.2008 Generalprobe
23.03.2008 Frühlingskonzert
Bad Hofgastein
28.03.2008 Beerdigung
Sepp Gruber
28.03.2008 Musikprobe

APRIL:

05.04.2008 Musikprobe
09.04.2008 Musikprobe
10.04.2008 CD-Aufnahme
11.04.2008 CD-Aufnahme
12.04.2008 CD-Aufnahme
13.04.2008 CD-Aufnahme
20.04.2008 Erstkommunion
25.04.2008 Musikprobe

MAI:

01.05.2008 Weckruf
04.05.2008 Floriani
08.05.2008 Musikprobe
09.05.2008 CD-Aufnahme
15.05.2008 Teilprobe Tuba
16.05.2008 Musikprobe
17.05.2008 Goldene Hochzeit
Ruap und Martha
23.05.2008 Marschprobe
28.05.2008 Beerdigung
Günther Fletschberger
30.05.2008 Bundesmusikfest Wien
31.05.2008 Bundesmusikfest Wien

JUNI:

01.06.2008 Bundesmusikfest Wien
06.06.2008 Musikprobe
13.06.2008 Platzkonzert &
CD-Präsentation
14.06.2008 Beerdigung
Thomas Bacher
22.06.2008 Almsommeröffnung
auf der Kögerlalm
27.06.2008 Musikprobe

JULI:

04.07.2008 Musikfest 100-Jahre
TMK Strochner
05.07.2008 Musikfest 100-Jahre
TMK Strochner
06.07.2008 Musikfest 100-Jahre
TMK Strochner
10.07.2008 Aufmarsch in
Bischofshofen
11.07.2008 Beerdigung
Johann Höller
17.07.2008 Musikprobe
18.07.2008 Platzkonzert
23.07.2008 Teilprobe Horn
23.07.2008 Sitzung mit dem erwei-
terten Ausschuss

AUGUST:

03.08.2008 Dorffest
07.08.2008 Beerdigung
Georg Etzer
08.08.2008 Platzkonzert
16.08.2008 Sommernachtsfest –
Alpensalamander
22.08.2008 Platzkonzert

SEPTEMBER:

05.09.2008 Platzkonzert
07.09.2008 Jubiläum Schwert-
tanzgruppe Böckstein
12.09.2008 Beerdigung
Franz Hochreiter
12.09.2008 Musikprobe
16.09.2008 Teilprobe Trompeten
19.09.2008 Hochzeit
19.09.2008 Musikprobe
22.09.2008 Beerdigung
Theresia Gruber
26.09.2008 Abschlusskonzert
28.09.2008 Erntedank
30.09.2008 Beerdigung
Bertl Keuschnigg

OKTOBER:

01.10.2008 Teilprobe Flügelhorn
01.10.2008 Teilprobe Trompeten
03.10.2008 Musikprobe
04.10.2008 Teilprobe Horn
07.10.2008 Teilprobe Trompeten
09.10.2008 Teilprobe Flügelhorn
10.10.2008 Teilprobe Flöten/
Saxophone/Oboe
Musikprobe
10.10.2008 Teilprobe Flügelhorn
13.10.2008 Teilprobe Flöten
14.10.2008 Teilprobe Trompeten
16.10.2008 Musikprobe
18.10.2008 Tanzmusikprobe
20.10.2008 Teilprobe Flügelhorn
21.10.2008 Teilprobe Trompeten
21.10.2008 Teilprobe Flöten/
Saxophone/Oboe
22.10.2008 Teilprobe Tuben
24.10.2008 Musikprobe
26.10.2008 Teilprobe Klarinetten
26.10.2008 Teilprobe Posaunen,
Tenöre, Hörner
27.10.2008 Teilprobe Flügelhorn
28.10.2008 Teilprobe Flöten/
Saxophone/Oboe
28.10.2008 Teilprobe Trompeten
29.10.2008 Teilprobe Hörner
30.10.2008 Teilprobe Bässe
31.10.2008 Musikprobe

NOVEMBER:

01.11.2008 Allerheiligen
02.11.2008 Musikprobe
03.11.2008 Teilprobe Flügelhorn
04.11.2008 Teilprobe Flöten/
Saxophone/Oboe
04.11.2008 Teilprobe Trompeten
06.11.2008 Musikprobe
07.11.2008 Musikprobe
09.11.2008 JHV
Kameradschaftsbund
10.11.2008 Teilprobe Flügelhorn
13.11.2008 Generalprobe
Bad Hofgastein
14.11.2008 Cäcilia Konzert
Bad Hofgastein
20.11.2008 Generalprobe
Dorfgastein
21.11.2008 Cäcilia Konzert
Dorfgastein
23.11.2008 JHV



**Reinhold
Langedger**

Lehrer für Saxophon
und Klarinette.
Kapellmeister der

KMK Bad Hofgastein. Leiter der
Blechtrauga Tanzmusi.

- 1975-2002 Mitglied der TMK
Strochner Dorfgastein sowie
Strochner Buam und Dorf-
gasteiner Hochzeitsmusik.

- Klarinettenunterricht u.a. bei
Steiner Ferdinand (Soloklarinettist
Mozarteum Orchester
Salzburg)

Statement zum Thema Jugend:

Für mich als Kapellmeister ist die
Jugend ein sehr wichtiger Faktor
in der Musik.

Man soll die Jugend in der
Musik gut einbinden, so dass
sie zu guten Leistungsträgern
heranwachsen.

Für eine gute Kameradschaft ist
es sehr wichtig, dass Jung und Alt
gut zusammenarbeiten und sich
gegenseitig respektieren.

Wünsche für die Zukunft alles
Gute.



Name:
Michaela Langedger
geb.:
29.01.1988
Instrument:
Flöte

Leistungsabzeichen:
LAZ in Gold - Flöte

Ehrenden:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
2006 „Janoç 2000“

Musikalischer Werdegang:
1996 Unterrichtsbeginn
seit 1998 TMK Strochner
2007 Matura am Wiener
Musikgymnasium

2005-2008 Konservatorium Wien
seit 2008 Musikuniversität Wien

Motto:
Musik soll Freude vermitteln und
in der Blasmusik auch Kamerad-
schaft und Zusammenhalt geben



Name:
Silvia Seer
geb.:
16.03.1994
Instrument:
Klarinette

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Klarinette (2008)
Musikalischer Werdegang:
2004 Unterrichtsbeginn
seit 2008 TMK Strochner

Die TMK Strochne



Obmann:

Name:
Franz Lechner
geb.:
06.01.1963

Instrument:

Posaune/Tenorhorn/Bariton

Ehrenzeichen:

Dankesmedaille in Silber
(25 Jahre Mitgliedschaft)
1997 Rupertikreuz in Silber

Musikalischer Werdegang:

1977 Unterrichtsbeginn
(Tenorhorn)

seit 1978 TMK Strochner

seit 1984 Beirat

1987-1991 Kleiderarchivar

1991-1997 Obmann

2004-2006 Jugendreferent Stv.

seit 2006 Obmann und
Jugendreferent

Lehrer:

Rupert Kranabetter sen.

Josef Windhofer

Gernot Pracher

Motto:

Für den Nachwuchs und die
Musikjugend lohnt es sich zu
arbeiten, damit sie in der
Zukunft bestehen und viel
Freude und Erfolg mit der Musik
haben.



Schriftführerin:

Name:
Kathrin Gruber
geb.:
12. 11. 1991

Instrument:

Flöte/Piccolo

Leistungsabzeichen:

LAZ in Silber - Flöte (2007)

Musikalischer Werdegang:

1999 Unterrichtsbeginn

2003-2007 Klavierunterricht

seit 2003 TMK Strochner

seit 2006 Schriftführerin

seit 2007 Zuginunterricht

Lehrer:

seit 1999 Michael Diepolder (Flöte)

2003-2007 Igor Remisovsky und

Mark Wodsak (Klavier)

seit 2007 Wallner Alois (Zugin)

Motto:

„Musik ist die Sprache, die man
auf der ganzen Welt spricht“

Ehrenkapellmeister:

Rupert Kranabetter sen.

Kapellmeister:

Johann Jastrinsky

Marketenderinnen:

Andrea Schernthaner

Claudia van Dooren

Caterina Herzog (bis 11-2008)

Manuela Panzl (bis 11-2008)

Manuela Hofmeister (seit 11-2008)

Daniela Voithofer (seit 11-2008)



Marketenderin:

Andrea
Schernthaner



Marketenderin:

Claudia
Van Dooren



Marketenderin:

Manuela
Hofmeister

Flöten/Oboe:

Lena Prommegger (seit 11-2008)

Kathrin Gruber

Michaela Langedger

Christina Lechner

Manuela Plöbst

Angelika Höller (seit 11-2008)

Karin Meikl (seit 11-2008)

Trompete:

Ernst Leitner (bis 07-2008)

Alexander Pichler

Stefan Hasler

Fabian Rieder

Sandra Oberhuber

Waldhorn:

Roman Gruber

Christian Freiberger

Friedrich Gollner

Alois Wallner

Flügelhorn:

Alexander Gold

Alexander Neustifter

Markus Selinger (seit 11-2008)

Markus van Dooren

Richard Schmied

Florian Schmied

Marie Luise Prommegger

Christian Gruber

Brigitte Leitner (bis 07-2008)

er im Jubiläumsjahr



Kapellmeister/ Stafführer:

Name:
Johann Jastrinsky
geb.: 29.11.1967

Instrument:
Flügelhorn/Trompete/Es-Horn

Leistungsabzeichen:
LAZ in Silber - Es-Horn (1985)
Stafführerbrief (2001)

Ehrendenken:
Dankesmedaille in Silber
(25 Jahre Mitgliedschaft)
1999 Rupertikreuz in Bronze
2002 „Janoč 2000“
Verdienstzeichen des LVB in Bronze

Musikalischer Werdegang:
1979 Unterrichtsbeginn
(Es-Horn)
seit 1981 TMK Strochner
1983 Umstieg auf Flügelhorn
1983 Gründung der
„Strochner Buam“

seit 1987 im Ausschuss
seit 1991 Stafführer
1991-1997 Kapellmeister Stv.
seit 1997 im Bezirksvorstand/Pg.
1997-2000 Bezirksobmann Stv.
seit 2000 Bezirksstafführer
2003-2006 Kapellmeister Stv.
seit 2006 Landesstafführer Stv.
seit 2006 musikalischer Leiter

Motto:
Musik ist die verständlichste
und schönste Sprache der Welt.
Im Vordergrund steht die Musik,
die für unsere Bevölkerung und
Gäste zum Besten gegeben wird.
Kameradschaft in der Kapelle
soll stets durch gemeinsames
Musizieren zum Ausdruck
kommen. Zusammen sind wir
stark!

Klarinette:

Thomas Haunsperger
Martina Haunsperger
Christina Kranabetter
Gabi Kranabetter (bis 11-2008)
Silvia Seer

Saxophon:

Christine Seer
Lisa Haunsperger

Tenorhorn/Bariton:

Andreas Höller
Andreas Mayrhofer
Stefan Herzog
Helmut Herzog
Robert Kranabetter

Posaunen:

Josef Kranabetter
Franz Lechner (Obmann)
Siegfried Rieser

Tuba:

Johann Hauser
Günther Fletschberger †2008
Rupert Kranabetter
Wilfried Giba

Schlagwerk:

Johannes Panzl
Roland Promegger
Erich Leitner (seit 11-2008)
Kerstin Wimmer (seit 11-2008)
Karl Radacher (seit 11-2008)



Marketenderin:

Daniela
Voithofer



Marketenderin:

Manuela
Panzl (bis 11-2008)



Marketenderin:

Caterina
Herzog (bis 11-2008)



Kassier:

Name:
Christian Freiberger
geb.:
06.05.1976

Instrument:
Es-Horn/F-Horn/Flügelhorn

Ehrendenken:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)

Musikalischer Werdegang:
1987 Unterrichtsbeginn
(Flügelhorn)
seit 1989 TMK Strochner
1989 Umstieg auf Es-Horn
1997 Umstieg auf F-Horn
seit 2006 Kassier

Motto:
Hörner an die Macht!

Der Aufbau



Name:
Martina Haunsperger
geb.:
15.07.1989
Instrument:
Klarinette

Leistungsabzeichen:
LAZ in Silber - Klarinette (2004)
Musikalischer Werdegang:
1999 Unterrichtsbeginn
seit 2001 TMK Strochner
Lehrer:
seit 1999 Reinhold Langegger
Motto:
Ich habe in der TMK einen netten Freundeskreis gefunden, und möchte den auf keinen Fall missen. Außerdem ist es ein schönes und sinnvolles Hobby, das meine Geschwister und mich verbindet.



Name:
Thomas Haunsperger
geb.:
15.06.1991
Instrument:
Klarinette

Leistungsabzeichen:
LAZ in Silber - Klarinette
Musikalischer Werdegang:
1999 Unterrichtsbeginn
seit 2002 TMK Strochner
Lehrer:
Reinhold Langegger



1. Bereits am Wochenende vor dem Fest wurde fleißig aufgebaut.
2. Von früh bis spät fest am Werken.
3. Lagebesprechung mit Festobmann „Wurmi“.
4. Smily gab Anweisungen vom Zeltdach aus.
5. Am Freitag zu Mittag war das Zelt schließlich fertig eingerichtet und bereit für das anstehende Jubiläumsfest.
6. Die beiden Meisterwerke von unserem „Stoff Sepp“ konnte man schon von Weitem sehen.



Name:
Elisabeth Haunsperger
geb.:
19.03.1993
Instrument:
Flöte/Es-Saxophon

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Flöte
LAZ in Bronze - Es-Saxophon
Musikalischer Werdegang:
2002 Unterrichtsbeginn
seit 2004 TMK Strochner
seit 2006 Saxunterricht
Lehrer:
Elisabeth Grutschnigg (Flöte)
Gabrielle Lidicky (Flöte)
seit 2006 Reinhold Langegger (Es-Saxophon)



Motto:
Mit da Musi kimmt ma weit umadam, und es is imma lustig!



Name:
Christine Seer
geb.:
15.07.1992
Instrument:
Flöte/Es-Saxophon

Leistungsabzeichen:
LAZ in Silber - Flöte
Musikalischer Werdegang:
2002 Unterrichtsbeginn
seit 2004 TMK Strochner

Gemütlichkeit, Geselligkeit ein gutes Essen
den Alltag endlich einmal ganz vergessen!

SKIRESTAURANT
Jungerstube

Gasteiner Spezialitäten

Wo finden Sie uns: bei der 4er - Sesselbahn - Talstation
Jungeralm - Stubnerkogel

Telefon: 0676 / 70 56 702

5630 Bad Hofgastein
kurt.schernthaner@sbg.at
Tel 0676 52 77 815

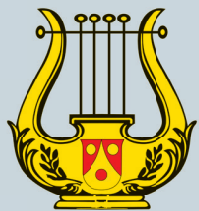
KS chernthaner GmbH
Fliesenlegermeister
Fliesen · Naturstein · Marmor

REPARATURSERVICE
MARTIN WALLNER

REPARATUR - BERATUNG - VERKAUF
von Haushaltsgeräten und Wäschereimaschinen

Martin Wallner
5632 Dorfgastein, Luggau 51
Telefon: +43 (0) 6432/73 56
Mobil: +43 (0) 664/12 18 461
Email: whgservice.mwallner@sbg.at

Das Festprogramm



Trachtenmusikkapelle Strochner Dorfgastein

100 Jahre 4.- 6. Juli 2008
BEZIRKSBLASMUSIKFEST



Sternmarsch

Freitag 04.07.2008

- 17:20 Uhr Standkonzerte der 5 Gastkapellen an den Abmarschplätzen:
Färbinger - **Bauernmusikkapelle St. Johann/Pongau**
Sparmarkt - **TMK Hüttau**
Haus Rathgeb - **Kameradschaftskapelle Bad Hofgastein**
Haus Höllbacher - **TMK Schwarzach & Musikverein Raggal**
- 17:30 Uhr Sternmarsch zum Gemeindeamt
- 18:00 Uhr Gedenkfeier für die verstorbenen Mitglieder mit sämtlichen Ortsvereinen und Gastkapellen, anschließend Abmarsch zum Festzelt (Liftparkplatz)
- 19:30 Uhr Konzert mit dem **Musikverein Raggal** - Vorarlberg
- 20:00 Uhr Bieranstich durch Bürgermeister Rudolf Trauner
- 20:30 Uhr 100 Jahr Feier der TMK Strochner Dorfgastein mit der **Big Band Bavaria** (Musik aus 100 Jahren) Präsentation Bilderchronik und Vorstellung der neuen Tracht für unsere Musikerinnen und Marketenderinnen
- 21:00 Uhr Discozelt mit DJ Max
- 22:00 Uhr Bierzeltgaudi mit der **Gruppe Gastein**

Eintritt: € 7,-

Parkplatzshow

Samstag 05.07.2008

- 10:00 Uhr Seniorenwandertag vom Festzelt zum Gasthof Walcher
- 11:30 Uhr Frührschoppen beim Gasthof Walcher mit der Gruppe **Gasteiner Alpen Salamander**
- 14:30 Uhr Seniorennachmittag im Festzelt mit der **Jugendblaskapelle Gasteinertal**, der **Jugendblaskapelle Sonnenterrasse** und der **Jugendblaskapelle Großarl-Hüttschlag**
- 16:00 Uhr Parkplatzshow beim Festzelt mit der **TMK Lungötz** (Standkonzert), **TMK Kuchl**, **TMK Goldegg**, **Postmusik Salzburg**, **Bürgermusik Tamsweg** und der **Bürgerkorpskapelle Hallein** - anschließend Gesamtspiel **MOTTO: MUSIK VERBINDET - FREUNDE ZU GAST IN DORFGASTEIN**
- 18:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit der **U 14-Musi** aus Dorfgastein, **Postmusik Salzburg** und der **TMK Lungötz** - durch das Programm führt der Conférencier Steix
- 21:00 Uhr Discozelt mit DJ Max
- 22:00 Uhr Stimmungsabend mit der **Gruppe Frei** aus Kärnten

Eintritt: € 7,-

Bezirksblasmusikfest 2008

Sonntag 06.07.2008

- 08:00 Uhr Weckruf mit dem **Musikverein Raggal** - Vorarlberg
- 09:30 Uhr Festmesse und Festakt beim Festzelt (Liftparkplatz) Uraufführung „Intrade“ für 2 Bläserensembles & Blasorchester Festansprachen durch Landeshauptfrau Gabi Burgstaller und Landesrätin Doraja Eberle
- 10:45 Uhr Festzug durch den Ort mit Defilierung vor dem Hotel Römerhof
- 11:30 Uhr Festzeltstimmung: Abwechselnd mit der **Big Band Bavaria** und der **Strochner Böhmschen**
- 13:00 Uhr Discozelt: Kinder Disco

Eintritt: € 5,-

Samstag & Sonntag - Kinderhupfburg von Schöllereis
Für Unfälle wird nicht haftet

STROCHNER BÖHMISCHE



GASTEIN

Gasteiner Alpen Salamander
und die Bühne lebt!

MUSI
Dorfgastein

Big Band BAVARIA



Festabzeichen € 15,-
Eintritt für 3 Tage
inkl. Eintrittsgutschein über € 5,-
für die Alpentherme Gastein

Moderation: Hannes Rainer

Vom Sternmarsch – Totengedenken



Sternmarsch zum Gemeindeamt



Sternmarsch zum Gemeindeamt mit Totengedenken zu Ehren aller verstorbenen Mitglieder



Ehrenkapellmeister Rupert Kranabetter

100 Jahre Strochner - Ein Höhepunkt der Vereinsgeschichte

Als Ehrenkapellmeister war es mir eine große Freude, als ich am Freitag beim Auftakt zum gelungenen Jubiläumsfest den „Achtungsmarsch“ dirigieren durfte. Einer der Höhepunkte war sicher auch die Präsentation der neuen Dirndlgwandln, die wirklich sehr fesch sind. Auch der Rückblick über „100 Jahre TMK Strochner“ hat mir sehr gefallen und einige alte Erinnerungen geweckt. Die Parkplatzshow am Samstag war eine grandiose Veranstaltung. Ich bin begeistert von den erbrachten Leistungen der

mitwirkenden Kapellen. Auch die einzelnen Konzerte der Jugendblasorchester, der Strochner Böhmischen und der U-14 Musi haben mir persönlich sehr gut gefallen. Ein schönes Bild bot am Sonntag die Feldmesse und der anschließende Umzug mit über 40 Vereinen die zu Ehren unserer Kapelle aufmarschierten. Ich bin sehr stolz darauf, dass ich als Ehrengast beim Umzug auf einer der Kutschen mitfahren durfte. Ich möchte dem Festausschuss und allen Mitwirkenden zu dem perfekten Ablauf des gesamten Festes gratulieren. Erwähnen muss ich auch die fesche Jubiläums-CD, die die Kapelle trotz der Vorbereitungen für das Fest aufgenommen hat.

Es war mir eine große Freude bei diesem gelungenen Fest mitzuwirken. Ich wünsche euch alles Gute für die Zukunft! Nur weiter so.

(Rupert Kranabetter – Ehrenkapellmeister)



Ehrensalve der Gasteiner Schützen



Roman Gruber – Kpm. 1991-2006

Ihr Partner für
Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Allianz

Weil ich noch viel vorhab. >> Versicherung Vorsorge Vermögen

Richard Pertl, Mobiltel. 0699/18 79 73 21

Jetzt auch im Sommer geöffnet

WENGER ALM
DORF-GASTEIN

WENGERALM

D+W

Digital-Druck + Werbegestaltung
Gasteinertal

Vereinsausstattung
Firmenausstattung
Werberberatung

Siegfried Kornbichler
Dorfbeuern 57
A-6152 Michaelbeuern

Mobil 0660 7639090
Fax 06274 8219

s.kornbichler@sbg.at
www.kornbichler.at

bis zur PowerPoint Präsentation

Der erste Festabend



Ehemalige Marketenderinnen und MusikerInnen



Bauernmusik St. Johann mit Ehrendame Michaela Buchsteiner



Ehrenherr Georg Meigl mit den Trachtenfrauen



Gastkapelle „Fraßenecho“ aus Raggal (Vlbg.)



Bieranstich durch Bürgermeister Rudolf Trauner mit anschließender PowerPoint Präsentation



Auszeichnung zum „Jahrhundertstrochner“ an Ernst Leitner für seine außerordentliche musikalische Leistung



Vorstellung der neuen Dirndlgewänder



Unser Sprecher Rainer Hannes



Stimmung im Festzelt mit der „Bavaria Big Band“ und der „Gruppe Gastein“



Seniorenwanderung – Parkplatzshow

Seniorenwandertag

(Kommentar von Walter und Inge Panzl)

Am Samstag den 5. Juli 2008 gab es einen Seniorenwandertag und Seniorennachmittag. Eine Gruppe von 30 Senioren startete um 10 Uhr vom Festzelt zu einer gemütlichen Wanderung zum Gasthof Walcher in Luggau. Dort gab es einen stimmungsvollen Frühschoppen mit den „Gasteiner Alpensalamandern“. Für das leibliche Wohl der Senioren wurde mit Speis und Trank gesorgt. Die Stimmung war ausgezeichnet. Um 13 Uhr ging es dann zum Festzelt zurück, wo 3 Jugendblasorchester aus dem Pongau aufspielten. Es war ein sehr gelungener und netter Nachmittag.



Wanderung zum Gasthaus Walcher – Nach dem Frühschoppen zurück ins Zelt auf Kaffee und Kuchen...



... mit Unterhaltung durch Jugendkapellen und Kinder als Moderatoren



Bertl Steiner – Landesstabführer

„Musik in Bewegung“ erfreut sich heute sowohl bei Musikern wie auch beim Publikum immer größerer Beliebtheit. Entstanden aus den Blasmusiktraditionen der angloamerikanischen Brassbands bzw. jener der Musikkapellen aus den Beneluxstaaten und hier insbesondere aus den Niederlanden, beginnt diese Art blasmusikalischer Darbietung auch bei uns Fuß zu fassen. Es ist für alle Beteiligten, Kapellmeister und Musiker, gleichermaßen Herausforderung und Ansporn zugleich, Blasmusik in ihrer Vielfalt und abseits der Konzertpodien einem interessierten Publikum näherzubringen.

Ein Blick in die Ergebnislisten diverser Blasmusikwettbewerbe in der Kategorie „Musik in Bewegung“ zeugt von dem hohen Niveau heimischer Musikkapellen. Von dieser Qualität konnten sich auch die zahlreichen Zuseher anlässlich des diesjährigen Pongauer Bezirksblasmusikfestes in Dorfgastein überzeugen. Die Musikkapellen demonstrierten in ihren unterschiedlichen Showprogrammen eindrucksvoll ihr großes Können.

„Blasmusik in Bewegung“ erfährt zurzeit einen Boom, den es mittel- und langfristig durch kontinuierliche Arbeit und Perfektionierung auszunützen gilt. Das Publikum wird es zu danken wissen.

Parkplatzshow vom Feinsten mit begeistertem Publikum



- Jugendblaskapellen - Feststimmung



Nach den Grußworten von Bezirksstabführer Hans Jastrisky, Übergabe der Ehrendamen und Gesamtspiel...



... ab ins Festzelt zur Unterhaltung mit Blasmusik und Tanzmusik bis in den frühen Morgenstunden.



Name:
Siegfried Rieser
geb.: 02.09.1972
Instrument:
Posaune/Flügelhorn/Trompete

Ehrenden:
Danke-medaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
seit 1986 TMK Strochner
(Zuerst Flügelhorn, später
Trompete, dann Ventilposaune
und jetzt Zugposaune)
seit 2000 Kleiderarchivar
Motto:
Keine Macht den Hörnern



Name:
Sandra Oberhuber
geb.:
15.07.1994
Instrument:
Trompete

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Trompete
Musikalischer Werdegang:
2004 Unterrichtsbeginn
seit 2007 TMK Strochner
Lehrer:
Höllner Harald
Motto:
No Risk No Fun...



Name:
Robert Kranabetter
geb.: 20.05.1989
Instrument:
Bariton/Flügelhorn/Trompete

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - Flügelhorn
Musikalischer Werdegang:
1999 Unterrichtsbeginn
seit 2001 TMK Strochner
seit 2007 Bariton
Motto:
Einmal Strochner,
immer Strochner!!!



Name:
Friedrich Gollner
geb.:
21.10.1992
Instrument:
F-Horn

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - F-Horn
Musikalischer Werdegang:
seit 2006 TMK Strochner
Motto:
Hörner an die Macht

Bezirksblasmusikfest – Begrüßung –



Bezirksobmann:

100 Jahre TMK
Strochner Dorfgastein – Bezirksblasmusikfest

Liebe Mitglieder der TMK
Strochner Dorfgastein!
Liebe Dorfgasteinerinnen und
Dorfgasteiner!

Gerne blicke ich auf das Wochenende vom 4. – 6. Juli 2008 zurück. In einem schönen Miteinander konnte das Jubiläumsfest 100 Jahre Trachtenmusikkapelle Strochner Dorfgastein gemeinsam mit dem Bezirksmusikfest der Pongauer Blasmusikkapellen gefeiert werden. In einem guten Grundkonzept wurde die Besonderheit des Festes aus blasmusikalischer Hinsicht hervorgehoben. Die Präsentation „Musik in Bewegung“ am Samstag, 5. Juli

2008 hat viele Blasmusikfreunde besonders begeistert. Aus meiner Sicht haben sich die teilnehmenden Kapellen aus dem ganzen Bundesland in ihrer Art bei Kapellmeister Hans Jastrinsky, für seine tolle Arbeit als stv. Landesstabführer bedankt.

Der Festakt am Sonntag war von besonderer Qualität. Der Ablauf war perfekt geplant und die angetretenen Vereine und Musikkapellen zeigten höchste Disziplin. Kurze knackige Festreden haben die Feierstunde in besonderem abgerundet. Bezirkskapellmeister Mag. Klaus Vinatzer hat sich ein sehr mutiges Programm für das Gesamtspiel zu recht gelegt. Die Uraufführung der INTRADA von Martin Fabian war ohne Zweifel der Höhepunkt des Wochenendes. Sehr flexibel zeigten sich die Veranstalter auch hinsichtlich der nicht ganz

richtigen Musikwahl im Festzelt. Die „Strochner Böhmischen“ sind früher als geplant in die Bresche gesprungen und haben die Blasmusikfreunde über viele Stunden mit ihrer tollen Musik und der humorigen Moderation begeistert.

Als Bezirksobmann bedanke ich mich bei der Trachtenmusikkapelle Strochner für die Abwicklung dieses gemeinsamen Festes. Ich wünsche euch für die Zukunft, dass eure Leistungen von den verantwortlichen Politikern in der Form gewürdigt werden, die ihr euch schon seit langem verdient. Es gibt wenige Musikkapelle im ganzen Land, die ein so intensives Proben- und Ausrückungsprogramm haben. Um die Quantität und die Qualität dieses Klangkörpers erhalten zu können, ist einfach eine gewisse Ausstattung, vom Probenlokal

(ohne Aufwand für die Musikkapelle) bis zu einer finanziellen Basisförderung, die zumindest den Durchschnitt der Pongauer Kapellen betragen soll, erforderlich.

In diesem Sinne wünsche ich ein herzliches „Glück auf“.

(Hans Mayr – Bezirksobmann des Pongauer Blasmusikverbandes)



Wekruf durch die Gastkapelle Fraßenecho aus Raggl



Die Ruhe vor dem Sturm



Einen herzlichen Dank an alle Ehrendamen und dem Ehrenherr



Begrüßung durch Bgm. Rudolf Trauner



Die jubilierende Kapelle beim Begrüßungsstück für die 44 angetretenen Vereine und Ehrengäste



Ehrenkapellmeister Rupert Kranabetter mit Gattin



Feldmesse durch Kooperator Christoph Gmachi



Die Lesung durch Andrea Schernthaner



Junge MusikerInnen bei den Fürbitten

Feldmesse – Festakt – Uraufführung



Bezirkskapellmeister Mag. Klaus Vinatzer

Bezirkskapellmeister

Liebe Musikerinnen und Musiker der TMK Strochner Dorfgastein!

Als mich Obmann Franz Lechner gefragt hat, ob ich ein paar Zeilen über das Bezirksmusikfest im Juli 2008 in Dorfgastein für eure Jubiläumszeitschrift verfassen kann, hab ich spontan und gerne zugesagt.

Euer Jubiläumsfest, das zugleich als Bezirksmusikfest veranstaltet wurde, habe ich mit vielen musikalisch positiven Eindrücken in Erinnerung.

Die Blasmusik konnte sich in ihrem ganzen Farbenspektrum präsentieren: Herzerfrischend zeigte die Ju-

gend einen Nachmittag lang ihr Können und begeisterte die Zuhörer.

Mit den Darbietungen bei der „Parkplatzshow“ demonstrierten die Blaskapellen auf eindrucksvolle Weise ihr Können.

Als Abschluss fand am Sonntag ein Bezirksmusikfest statt, das in hervorragender Weise organisiert war und die Blasmusik von ihrer schönsten Seite zeigte. Aus musikalischer Sicht haben wir einiges gewagt. Ein Gesamtspiel von mehr als 30 Kapellen beeindruckte und begeisterte die vielen Besucher.

Es war und ist mein Anliegen als Bezirkskapellmeister musikalische Akzente zu setzen und beispielgebend in musikalischer Hinsicht zu arbeiten.

Wir haben heimische Komponisten gefördert und präsentiert. Aus diesem Anlass wurde ein Kompositionsauftrag an Martin Fabian (Kapellmeister der TMK Werfen) vergeben. Teile einer Messe in einem Arrangement des Gasteiner Kapellmeisters Sepp Gruber wurden zur Aufführung

gebracht und mit musikalischen Leckerbissen österreichischer Komponisten das Fest musikalisch gestaltet.

In Absprache mit eurem Kapellmeister Hans Jastrinsky habe ich für den Festverlauf ein Programm zusammengestellt, das für alle Beteiligten eine Herausforderung war und auch von einigen sehr kritisch angenommen wurde.

Die Musikerinnen und Musiker der anwesenden Kapellen haben diese musikalische Herausforderung angenommen und sehr zufriedenstellend gemeistert.

Das Gesamtspiel funktionierte aus meiner Sicht überaus gut, und ich möchte hiermit nochmals die Gelegenheit nutzen allen Musikerinnen und Musikern meinen Dank auszusprechen und gratuliere zu dieser Leistung.

Der Trachtenmusik „Strochner“ wünsche ich für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Freude beim Musizieren!

(Mag. Klaus Vinatzer –
Bezirkskapellmeister)



Der Festakt – Feldmesse



Doraja Eberle mit den Vertretern des Bezirkes



Gesamtspiel aller 30 Musikkapellen



Kapellmeister und Bezirksstabführer Hans Jastrinsky beim Präsentiert



Unsere Ehrendame Monika Mittermair mit der von ihr gespendeten Trompete



Unsere neu eingekleideten Mädels mit den neuen Dirndlkleidern

Bezirksblasmusikfest – Umzug



Name:
Alois Wallner
geb.:
13.07.1975
Instrument:
F-Horn

Leistungsabzeichen:
LAZ in Bronze - F-Horn
Ehrenzeichen:
Dankesmedaille in Gold
(35 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
seit 1970 KMK Bad Hofgastein
seit 2006 TMK Strochnern



Name:
Erich Leitner
geb.:
09.07.1968
Instrument:
Schlagwerk

Musikalischer Werdegang:
seit 2004 KMK Bad Hofgastein
seit 2008 TMK Strochnern



Name:
Karin Meikl
geb.:
02.04.1994
Instrument:
Flöte

Musikalischer Werdegang:
2003 Unterrichtsbeginn
seit 2008 TMK Strochnern
Lehrer:
2003-2005 Gabriele Lidicky
seit 2007 Vivian Rinnerthaler
Motto:
Gib jedem Tag die Chance der
schönste deines Lebens zu
werden!



Name:
Maria Magdalena
Prommeger
geb.: 26.11.1993
Instrument:
Oboe

Musikalischer Werdegang:
seit 2008 TMK Strochnern
Lehrer:
seit 2006 Gottfried Linsinger



Name:
Kerstin Wimmer
geb.:
24.07.1981
Instrument:
Schlagwerk

Musikalischer Werdegang:
1992-1995 Keyboard Prof. Plovovic
1997-2000 Schlagwerk – MS Villach
2000-2004 Schlagwerk – Knt.
Landeskonservatorium
seit 2006 Schlagzeug –
Drummers Focus Sbg.
seit 2008 TMK Strochnern
Motto:
Wer wagt, gewinnt!



Umzug durch den Ort – Dort empfangen uns zahlreiche Besucher und die Kinder des Kindergartens und der Volksschule



TMK Werfen mit Ehrendame
Eva Buchsteiner



Wasserrettung Dorfgastein – Herzlichen
Dank für 3-Tage Eintrittsverkauf



TMK Altenmarkt mit Ehrendame
Ulli Fritzenwanker



FF Dorfgastein – Herzlichen Dank für
den Ordnerdienst



Herzlichen Dank an alle Kutscher mit
ihren Wagen



Die jubilierende Kapelle begrüßte alle
Vereine bei der Ehrentribüne



TMK Embach mit Ehrendame
Waltraud Mittersteiner



Ehrensalue der Gasteiner Schützen für unsere Ehrendamen – Herzlichen Dank

Sport Shop
KNAUSEDER
Verkauf-Verleih-Service
Dorfgastein
Tel.: 06433/7516
sport.knauseder@sbg.at
www.landhaus-knauseder.com

durch den Ort – Stimmung im Zelt



Tolle Stimmung mit der Strochner Böhmischen mit Gesangsduo Rainer & Rainer



Für das leibliche Wohl sorgten unsere vielen freiwilligen Helfer. Hiermit noch einmal einen Herzlichen Dank!!!!



Für hervorragende Stimmung,...



... bis tief in die Nacht hinein, war gesorgt!

Trachtenmusikkapelle Strochner – Gründungsfest 100 Jahre (Kommentar von Franz Fischer)

Für mich als langjähriges Mitglied und Funktionär der TMK Strochner war es schon seit Jahren ein großer Wunsch, dass das Gründungsfest der Kapelle in einem schönen und großen Rahmen gefeiert wird. Ich glaube, dass es auch für die DorfgasteinerInnen und Gäste ein schönes Erlebnis war an diesem Fest teilnehmen zu können. Es war für mich persönlich sehr schön,

bei der Eröffnung am Freitag viele alte Musikkameraden treffen zu können. Für die Präsentation der Chronik der Kapelle kann ich dem Obmann und seinem Team nur gratulieren. Der Samstagnachmittag mit den schönen Darbietungen „Musik in Bewegung“ von vielen der besten Blasmusikkapellen des Bundeslandes war ein Genuss für Augen und Ohren. Für die hervorragende Durchführung des Festaktes und des großen Festzuges am Sonntag kann ich der Kapelle ebenfalls nur danken und gratulieren.

Ich wünsche der Trachtenmusikkapelle Strochner für die nächsten Jahrzehnte noch weiterhin so viel Erfolg und Freude an der Blasmusik.

**Trachtenmusikkapelle Strochner –
Gründungsfest 100 Jahre**
(Kommentar von Sepp Gruber
Komponist und Buchautor, sowie
Kapellmeister der Knappenmusik
Radhausberg Bockstein)

Liebe Freunde, liebe Nachbarn!
Das wohl sicher bewegendste Jahr in eurer 100 jährigen Vereinsgeschichte neigt sich langsam zu Ende. Beginnend mit dem Frühjahrskonzert, der CD-Aufnahme, dem eindrucksvollen Bezirksmusik- und Jubiläumsfest, bei dem ein Highlight dem anderen den Rang abzulaufen schien, sowie die eindrucksvollen Herbstkonzerte mit der Uraufführung meines Lebenswerkes „Die Strochnersage“, waren nur ein paar wichtige Eckpunkte, die neben dem normalen Spielbetrieb und den zahlreichen örtlichen Verpflichtungen, eindrucksvoll von euch bewältigt und durchgeführt wurden. Gerade letztere Veranstaltungen haben gezeigt, dass eine Amateurlkapelle bei konsequenter Arbeit durchaus in der Lage ist, ein dreißigminütiges Werk, wobei der Komponist an die Grenzen des Machbaren gegangen ist, in gekonnter Weise einzustudieren und in entsprechender Qualität darzubieten. „Standing ovations“ waren sicher der schönste Lohn für die geleistete Arbeit. Natürlich gilt in erster Linie der Dank meinem Freund Kapellmeister Hans Jastrinsky, der sich über dieses Werk herangewagt und letztendlich die Früchte seiner Arbeit ernten durfte.

Dankbar und in steter freundschaftlicher Verbundenheit wünsche ich euch für das kommende Jahr alles Gute, viel Tatkraft und Energie bei bester Gesundheit und empfehle mich mit einem herzlichen Glück auf.

Euer Sepp

...

AUTOHAUS MANFRED BRUGGER

5630 Bad Hofgastein • Tel.: 06432/6637
e-mail: m@auto-brugger.at • www.auto-brugger.at
Schlüsselautos und gepackte Anhängen
Zweit- und Elektro-Roller
PKW, Stefler, Anhänger
PEUGEOT ISUZU DAIHATSU

Team Gastein
**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

Brunner Manfred • Gappmaier Gerald •
Pauschenwein Walter • Tel.Nr.: 050 350 / 61 700



Seitenblicke



Seitenblicke – Dankesworte



Name:
Johannes Panzl
geb.:
05.12.1966
Instrument:
Schlagwerk

Ehrendenken:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
2006 „Sonder-Janoč“
Musikalischer Werdegang:
1983 Unterrichtsbeginn
seit 1984 TMK Strochner
1988-2006 Kassier
Motto:
Einmal Strochner,
immer Strochner!!!



Name:
Roland Prommegger
geb.:
02.01.1969
Instrument:
Schlagwerk

Ehrendenken:
Dankesmedaille in Bronze
(10 Jahre Mitgliedschaft)
Musikalischer Werdegang:
seit 1987 TMK Strochner
Motto:
Mir ist die Freude am Musizieren
und der Kameradschaft wichtig!



Name:
Karl Radacher
geb.: 14.01.1985
Instrument:
Schlagwerk/
Posaune

Leistungsabzeichen:
Stabführerbrief (2002)
Musikalischer Werdegang:
2000 Unterrichtsbeginn
2001-2008 TMK Taxenbach
2006-2008 KMK Bad Hofgastein
seit 2006 Medienreferent
BMV/Pzg.
seit 2008 TMK Strochner
seit 2008 Posaunenunterricht
Lehrer:
2000 Raimund Machreich
(Schlagwerk)
seit 2008 Gernot Pracher
(Posaune)
Motto:
Das beste in der Musik, steht
nicht in den Noten! (Gustav
Mahler)

Wir bedanken uns für die Unterstützung und Mithilfe bei

der Gemeinde Dorfgastein,
der Gastkapelle aus Raggal,
den Dorfgasteiner Bergbahnen,
den Sponsoren,
den Anrainern,
den Vermietern für die kostenlose Unterbringung der Gastkapelle,
den Tourismusverbänden im Gasteinertal,
den Lieferanten,
den Abteilungsleitern,
den EhrendamenHerrn,
den freiwilligen HelferInnen,
den teilnehmenden Vereinen,
Markus Buchsteiner mit seinem Team,
Wolfgang Unterdühnenhofen
und bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Danke!!!

Die Strochnersage



Sepp Gruber
(Komponist der
Strochner Sage)

Als Urgasteiner und Nachgeborener Strochner, meine Familie väterlicher Seite ist bis 1350 nahtlos belegt und zählt zu den ältesten Erbhöfen im Land Salzburg (Unterkompberggut), in dem sich klingende Namen wie Hugo von Goldegg, Hans Strochner usw. wieder finden, habe ich großen Hang und Neigung zur Mythen- und Sagenwelt unserer geliebten Heimat. Gerade das Gasteinertal mit seiner großen Tradition und Vergangenheit ist reich an diesen Schätzen, wobei die „Weitmoserischen Gewerksagen“ zu den bedeutendsten zählen, wie z.B. die Triologie, „Der Brautschleier“, „Edelinde Strochner und Weitmoser“, als sogenannte Strochnersage, und der „Ring der Weitmoserin“.

Zur Vertonung der „Strochnersage“ gab es mehrere Anlässe: zu einem der 100. Geburtstag der TMK „Strochner“ Dorfgastein, zum andern das Altarbild in der Pfarrkirche von Bad Hofgastein (Weihnachtszene), linker Seitenaltar mit dem Bildnis der „Edelinde v. Strochner“, die mit dem neugeborenen Kind der Gruft entsteigt, und schließlich meine Herkunft aus dem Hause „Strochner“. Bei der Komposition handelt es sich um eine „symphonische Dichtung“ (Programm Musik), wobei mir die großen Komponisten wie F. Smetana (Moldau) und Richard Wagner (Leitmotive zur musikalischen Darstellung der handelnden Personen) als großes Vorbild dienten. Gedanklich habe ich mich schon etliche Jahre beschäftigt, für die eigentliche Arbeit benötigte ich im vergangenen Winter rund zwei Monate, wobei hier 14 Tage Urlaub als „verschärfter Arrest“ von Nöten waren. Dieses rund halbstündige Werk war sicher für mich als Amateur die größte Herausforderung, welches ich sicher als mein „Lebenswerk“ zu betrachten pflege. Umso mehr gilt daher mein Respekt und Anerkennung der Kapelle und dem Kapellmeister Hans Jastrinsky, der mit seinen Leuten in bester Weise versucht hat, dieses Werk zur Aufführung zu bringen.



Die Strochner Sage

Geschichtlicher Rückblick: Die Sage (Kurzfassung):

In der Pfarr- und Mutterkirche Hofgasteins, befinden sich noch heute neben dem linken Seitenaltar die alten Gedenksteine der hochfürstlichen salzburgerischen Verweser, Pfleger, Verwalter und Wechsler der Gastein – der Strochner. Als Wappen führten sie eine ausgespannte Fledermaus auf ihrem Schild und Kleinod. Hoch ragt hier an der Frontseite des linken Seitenschiffes der prächtige Strochner Altar auf bis unter das hohe Kirchengewölbe. Das zentrale Altarbild zeigt eine Darstellung von Christi Geburt. Im Vordergrund ist aus einer Gruft entsteigend eine Frauengestalt sichtbar mit einem Säugling im Arm und einem wachsamem Hund an ihrer Seite. Tatsächlich dürfte hier vor dem Altar in der Gruft Edelinde, die Gemahlin des Pflegers Hans Strochner begraben worden sein.

Die Sage berichtet, dass sie, scheinot, in hochschwangerem Zustande begraben und dann wiedererweckt in der Gruft ein gesundes Knäblein geboren habe. Mutter und Kind hatte man wohlbehalten nur dadurch retten können, dass ein Hund nicht von ihrer Stelle gewichen sei, weil er Leben in der Gruft verspürt und „Laut“ gegeben habe.

Edelinde war Burgherrin von Klammstein und die Jugendfreundin von Christoph Weitmoser. Sie wurde mit Hans Strochner verheiratet. Hans Strochner ließ aus Eifersucht seine Frau in der Burg Klammstein einsperren. Christoph Weitmoser besuchte sie heimlich in der Burg und als er plötzlich vor ihr stand – so berichtet die Sage – sei sie vor Schreck leblos zusammengebrochen. Als sie feierlich in der Strochnergruft bestattet wurde, hörte Christoph Weitmoser davon und störte die Totenruhe, indem er in die Gruft hinabstieg und sie lebend vorfand.



Der Strochneraltar in der Pfarrkirche Bad Hofgastein

Dieser Frevel erboste den Gemahl derart, dass er Christoph mit dem Schwert zu töten trachtete. Als er aber seine Gemahlin mit dem Knäblein im Arm erblickte, war er überglücklich und dankte Gott für diese wundersame Errettung. Christoph Weitmoser selbst fand bald darauf Berta Zott als seine Geliebte, die aber vom Geiste des Hochmuts befangen war und der Sage nach den Niedergang des Weitmoser-Geschlechtes einleitete.



Conrad Strochner



Hans Strochner



Marx Strochner

Trachtenmusikkapelle Strochner Dorfgastein

Herbstkonzert

vom 14.11.2008 in der Pfarrkirche Bad Hofgastein



„Strochnersage“ - Tongemälde in 3 Sätzen

Komponist Josef Gruber



Die CD mit der Uraufführung der Strochnersage im Rahmen unseres Herbstkonzertes ist im Internet unter www.strochner.com oder direkt bei unserem Obmann Franz Lechner unter der Tel.Nr.: 0664 /44 26 217 zu einem Unkostenbeitrag von EUR 7,- erhältlich.

Inhalt:

1. Auszug aus der Ouvertüre Feuerwerksmusik – G.F. Händel
2. Adagio for Band – Dominique Wyckhuys
3. Nessun Dorma – Opernarie aus Turandot – Puccini
4. Memory – Solo Tenorhorn (Andreas Höller) – Rob Ares
5. Conquest of Paradise – Filmmusik von Vangelis
6. „Strochnersage“ – Tongemälde in 3 Sätzen – Sepp Gruber

CD- Präsentation – Shop

Jubiläums CD



CD Präsentation im Rahmen eines Platzkonzertes

DORFGASTEIN (rau). Anlässlich des Jubiläums hat die Strochnermusikkapelle, sozusagen als musikalische Festschrift zum 100jährigen Bestand eine neue CD aufgenommen. Auf dem Tonträger findet sich ein beeindruckender Querschnitt aus dem hochkarätigem Musikrepertoire der beliebten Musikkapelle. Für Stimmung sorgen etwa der „Achtungsmarsch“, die Polka „Gruß an die Heimat“, der Walzer „Auf der Wanderschaft“, „Midnight Tears“ ein Solo for Trumpets, der Rainermarsch, uvm.

Die Zukunft liegt im Holzbau
Zimmerei-Holzbau
Egger GmbH
 A-5632 Dorfgastein 178
 Tel. & Fax 0 64 33 - 74 89
 E-Mail: zimmerei.egger@sbg.at
 • Planung • Beratung
 • Bauteilung • Ausführung
holzbaumeister
 SALZBURG



Unsere neueste CD „Musikalische Festschrift“ ist im Internet unter www.strochner.com oder bei unserem Obmann Franz Lechner unter der Tel.Nr.: 0664 / 44 26 217 für EUR 16,- erhältlich.

Inhalt:

- | | |
|------------------------------|----------------|
| 1. Achtungsmarsch | TMK Strochner |
| 2. Gruß an die Heimat | U-14 Musi |
| 3. Auf der Wanderschaft | U-14 Musi |
| 4. Wohl in der Wiederschwing | Flügelhorntrio |
| 5. Zaubermelodie | U-14 Musi |
| 6. Die beiden kleinen Finken | TMK Strochner |
| 7. Mariechenpolka | U-14 Musi |
| 8. Londonderry Air | TMK Strochner |
| 9. Von meinen Bergen | Flügelhornduo |
| 10. Lustige Brüder | TMK Strochner |
| 11. Midnight Tears | U-14 Musi |
| 12. Brinpolka | TMK Strochner |
| 13. Zwillingssweise | Sechser Weis |
| 14. Bläsergruß | TMK Strochner |
| 15. Böhmischer Traum | TMK Strochner |
| 16. Rainer Marsch | TMK Strochner |

Zusätzlich bei uns erhältlich

- DVD Strochnersage EUR 15,-**
 Uraufführung der Strochnersage hinterlegt mit eindrucksvollen Aufnahmen und der visuellen Darstellung der einzelnen Passagen des Stückes.
- DVD vom 100 Jahr Jubiläum EUR 25,-**
 Auszug aller 3 Festtage ca. 90 min
- Doppel-DVD vom 100 Jahr Jubiläum und der Parkplatzshow EUR 35,-**
 Auszug aller 3 Festtage mit der kompletten Parkplatzshow

Name:
Gabi Lainer

Ich möchte den Strochner'n zur tollen Organisation ihres Jubiläumsfestes gratulieren. Ich habe am Samstag im Zelt gearbeitet und es war super! Verdursten konnte man beim Musifest sowieso nur schwer, da man von einer Bar zur anderen stolperte!! Die Stimmung war top und die Leute haben sich bestens amüsiert - so soll's sein!

Name:
Carina Langedger

Für mich war die Karibik-Bar mit den riesen Palmen ein Hit. Generell fand ich das ganze Musifest super, weil mal wieder was los war in Dorfgastein. Außerdem ist mir aufgefallen, dass die Strochner ihr Zelt so auf dem Liftparkplatz platziert haben, dass man durch die Neigung automatisch immer zur Bar hinunter viel.

Eindrücke über unser Jubiläumsfest

Name:
Kathrin Kapeller

Ich fand es toll, dass ein Fest in dieser Größe in unserem Dorf stattfinden konnte. Durch die gute und vorallem kameradschaftliche Zusammenarbeit im Team und der Musi war das Fest für alle Besucher ein unvergessliches Erlebnis. Man konnte hingehen und sich wohlfühlen! Toll!

BLUMENLAND
GOLLNER
 DORFGASTEIN
 A-5632 Dorfgastein · 120
 Tel. 06433/ 72492 · Fax 06433/ 72496
 e-Mail: blumen-gollner@sbg.at
www.blumen-gollner.at

Termine und Highlights 2009

Freitag 20. Februar

**11:00 Uhr: Eröffnung der Volkskulturmesse – Messegelände Salzburg
ab 15:00 Uhr: Teilnahme am Finale „Wir zeigen Stärke,“**

Sonntag 22. Februar 13.00 Uhr – Eisschießen gegen Sparverein Mühlbach – Maskiert

Samstag 04. April 20:00 Uhr

Frühlingskonzert im Festsaal Dorfgastein – Gastdirigent: Gernot Pracher

Ostersonntag 12. April 20:00 Uhr

Frühlingskonzert im Kursaal Bad Hofgastein – Gastdirigent: Gernot Pracher

Ostermontag 13. April – Kirchengang mit dem Kameradschaftsbund

Sonntag 19. April – Erstkommunion – Kirchengang

**Freitag 01. Mai ab 06:00 Uhr
Weckruf in Dorfgastein und Bergl**

Sonntag 03. Mai – Hl. Florian – Kirchengang und JHV der F.F. Dorfgastein

Samstag 16. Mai

Teilnahme an der Marschwertung in Pfarrwerfen

Sonntag 07. Juni – Jubiläumsfest 111 Jahre TMK Goldegg – Festakt und Umzug

Donnerstag 11. Juni – Fronleichnamsprozession

Sonntag 05. Juli – 60 Jahre Landjugend Bad Hofgastein – Festakt und Umzug

Freitag 17. Juli – PLATZKONZERT

Freitag 24. Juli – PLATZKONZERT

Samstag 01. August

15:00 Uhr: Eröffnung des Musikerstandes

ab 18:00 Uhr: Dämmerchoppen mit den „Strochner Böhmischen“

Sonntag 02. August – Dorffest – Umzug und Unterhaltung im ganzen Ort

Freitag 14. August – PLATZKONZERT

Samstag 15. August – Bergmesse am Schuhflicker

Sonntag 16. August 11:00 Uhr – Frühschoppen am Liftparkplatz – Festzelt Alpensalamander

Freitag 28. August – PLATZKONZERT

Freitag 25. September

Abschlusskonzert

Samstag 17. Oktober – Musikantenhochzeit

Sonntag 25. Oktober

Teilnahme an der Konzertwertung in Oberalm

Sonntag 01. November 14:00 Uhr – Allerheiligen – Friedhof

Sonntag 08. November – Allerseelenonntag – Kriegergedenken und JHV des Kameradschaftsbund.

Freitag 13. November

Herbstkonzert – Dorfgastein

Freitag 20. November

Herbstkonzert – Bad Hofgastein

Sonntag 22. November

Cäcilia – Hl. Messe und Jahreshauptversammlung